

# bad • hindelang

Bad Hindelang • Bad Oberdorf • Hinterstein • Oberjoch  
Unterjoch • Vorderhindelang

*Aktuelles und  
Wissenswertes*



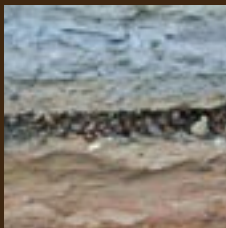
- Ländliche Entwicklung
- Gästekarte PLUS
- Informationen zum Winterdienst
- Salewa-Alpinstützpunkt in Oberjoch



# TERRAKONZEPT

## Geologie

- Baugrundgutachten
- Hydrogeologie
- Aufschlussbohrungen
- Grundbaulabor
- Kartierungen, GIS
- Qualitätskontrolle



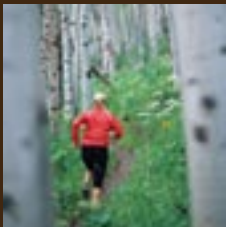
## Umwelt

- Erdwärme / Geothermie
- Trinkwasserschutz
- Altlastenerkundung
- Hydro- und Geochemie
- Naturräumliche Karten



## Tourismus

- Konzepterstellung und Leitung für touristische Projekte
- Moderne Kartographie
- Digitale 360°-Panoramen
- Webdesign, Homepages



Matthias Knoll, Diplom-Geologe (Univ.)  
Fon: +49 (0)8324 405316 Web: www.terrakonzzept.de

Mitglied im Berufsverband Deutscher Geowissenschaftler  
Privater Sachverständiger in der Wasserwirtschaft gem. § 1 Nr. 1b, VPSW, „thermische Nutzung“



in Bad Hindelang – seit 1878  
~~Kesslers~~

## 1 Jahr Kinderland

Wir sagen DANKE und gewähren Ihnen vom 19. bis 31. Januar 2009

**10% Jubiläumsrabatt auf ALLE Spielwaren!**

Spaß und Spiel in unserem Spielzimmer mit Kicker – Airhockey – Thomas die Lokomotive – Rutsche – Spieletisch – Malecke – BRIO Bahn

Marktstraße 1 · 87541 Bad Hindelang · Telefon (08324) 2296 Fax 1014

BAUGESCHÄFT

# MAX MAUGG

Maurermeister

Mauern – Verputzen –  
Wärmedämmverbundsysteme

Luitpoldstraße 1 · 87541 Bad Oberdorf  
Telefon 08324/2750 · Fax: 08324/973601

E-Mail: max.maugg@t-online.de  
www.maugg-verputz.de



LOGOPÄDISCHE  
P R A X I S  
KUHNLÉ GMBH

BAD HINDELANG

Jochstraße 14b  
87541 Bad Hindelang  
Tel. 08324/953295  
Fax 08324/9539220

Therapie bei

- Sprachstörungen
- Stimmstörungen
- Sprechstörungen
- Schluckstörungen

logopaedie-hindelang  
@t-online.de

Gerne führen wir auch Hausbesuche durch.

## Club & Cruise

**Begleitete Donaufahrt in der Luxusklasse!!**  
28. Juni bis 5. Juli 2009 ab 1.199,- Euro



**20% Rabatt und Bahnfahrt 1. Klasse inklusive!**  
Nur bis 31. Januar buchbar.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Marktstraße 30 · 87541 Bad Hindelang · Telefon 08324/94200 · Fax 94202  
info@clubundcruise.de · www.clubundcruise.de

Wir wünschen unseren  
Kunden und Geschäftspartnern  
ein schönes und vor allem  
gesundes neues Jahr.



**Elektro Lipp e.K.**

Bernhard Blanz  
mit seinem Team

Inhaber Bernhard Blanz  
Hauptstraße 28 · 87541 Bad Hindelang · Tel. 08324-2365 · Fax 08324-8748



spenglerei **wittwer**

Markus Wittwer

Im Schlauchen 21 | 87541 Bad Hindelang-Hinterstein  
Tel. 08324. 8129 | Fax. 08324. 8688  
mobil. 0173. 3875409

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	Seite
Editorial	3
Aus dem Rathaus	4
Tourismus	10
Wirtschaft	14
Verschiedenes	16
Vereine	18
Jugend und Familie	20
Veranstaltungen	21
Verschiedenes	30

**Herausgeber:**

Marktgemeinde Bad Hindelang

**Verantwortlich für den redaktionellen Teil:**

Marktgemeinde Bad Hindelang,  
Adalbert Martin,  
1. Bürgermeister

**Druck und Verlag, verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Verlag J. Eberl GmbH & Co. KG,  
Peter Fuchs,  
Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

**Ansprechpartner Anzeigen:**

Zrinka Rados  
Telefon 08323/802-127  
zrados@allgaeuer-anzeigebblatt.de  
Bettina Glöggler  
Telefon 08323/802-126  
bgloeggler@allgaeuer-anzeigebblatt.de

**Aboservice:**

Verlag J. Eberl GmbH & Co. KG  
Markus Egen  
Telefon 08323/802-162  
egen@allgaeuer-anzeigebblatt.net

**Erscheinungsweise: zweimonatlich**

Die nächste Ausgabe von „Bad Hindelang“ erscheint am **Samstag, 7. März 2009.**

Redaktionsschluss ist **Mittwoch, 25. Februar 2009, um 12.00 Uhr.**

Beiträge bevorzugt bitte per Mail an [redaktion@hindelang.net](mailto:redaktion@hindelang.net) (Texte bitte als Word-Datei und Bilder im Format jpg).

Schriftliche Beiträge bitte an Markt Bad Hindelang, Redaktion, Marktstraße 9, 87541 Bad Hindelang.

## Grußwort des 1. Bürgermeisters



### Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Bad Hindelang,

Johann Wolfgang von Goethe sagte einmal: „Das neue Jahr sieht mich freundlich an und ich lasse das alte mit Sonnenschein und seinen Wolken ruhig hinter mir.“

So wünsche ich Ihnen, dass Weihnachten und die Zeit zwischen den Jahren ein paar Tage Besinnlichkeit und ein paar Tage des Innehaltens und des Aufatmens gebracht haben.

Wir hatten Zeit, mit unseren Angehörigen und Freunden ein schönes Fest zu begehen. Wir hatten Zeit, uns wieder auf uns selbst zu besinnen und auf das, was uns wichtig ist im Leben. Wir können eine Bilanz der letzten zwölf Monate ziehen, um für die Zukunft gut gewappnet zu sein.

Ich hoffe, das Jahr 2008 war für Sie und Ihre Familien ein angenehmes und erfolgreiches Jahr, das Sie gerne in Erinnerung behalten werden. Für mich war 2008 nicht nur das Jahr meiner Wahl zum Ersten Bürgermeister von Bad Hindelang, wofür ich mich bei Ihnen für das ausgesprochene Vertrauen nochmals sehr herzlich bedanke, sondern auch ein bewegtes Jahr voller positiver Trends und Entwicklungen, mit wichtigen Weichenstellungen und Entscheidungen.

Für das abgelaufene Jahr 2008 gilt mein besonderer Dank all jenen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in sozialen Einrichtungen, sei es auf kirchlichem, sportlichem oder kulturellem Gebiet, ehrenamtlich ihre kostbare Freizeit und vor allem ihre Persönlichkeit eingebracht haben. Bitte führen Sie Ihre Dienste auch in der Zukunft mit dem selben

Schwung und Elan aus, wie Sie dies in 2008 taten. Ebenso möchte ich mich auch bei all jenen bedanken, die in den kommunalen Gremien, in der Verwaltung oder bei Hilfsorganisationen ihren Dienst für die Allgemeinheit verrichteten und Sie biteten, in 2009 mit gleichem Schwung weiterzumachen.

Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle der Bürgergenossenschaft „Wir für Bad Hindelang“ mit der Vorsitzenden Brigitte Weber und ihren zahllosen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Sie haben mit dem Erlebnis-Weihnachtsmarkt Bad Hindelang in ein weihnachtliches Bergdorf verwandelt, das mit seiner beeindruckenden Stimmung tausende von Menschen aus Nah und Fern verzaubert hat.

Meine besonderen Wünsche gelten denjenigen, die von gesundheitlichen Beeinträchtigungen oder in sonstiger Weise von Schicksalsschlägen betroffen sind. Es möge Ihnen die Kraft gegeben sein, diese Belastungen zu tragen. Ich wünsche Ihnen und uns allen für das Jahr 2009 vor allem Frieden, Gesundheit und Wohlergehen und hoffe, dass Sie mit Wohlwollen und Engagement zu der Aufbruchstimmung beitragen, die Bad Hindelang benötigt, um weiterhin ein liebens- und lebenswerter Ort zu bleiben.

Ihr  
Erster Bürgermeister  
Adalbert Martin

## Winterdienstinformationen

Wie in vielen Kommunen wird auch in Bad Hindelang versucht, einen Winterdienst „mit Maß“ zu praktizieren. Dies bedeutet: Streusalz so wenig wie möglich, aber so viel wie nötig. Im ortsnahen Bereich auf Fußwegen kein Streusalz. Hauptverkehrsstraßen und gefährliche Straßenabschnitte werden vorrangig geräumt und gestreut (Kreuzungen und Einmündungen). Andere Straßen werden mit Splitt und, wenn erforderlich, mit Salz in der Reihenfolge ihrer Verkehrsbedeutung, der Räumkapazitäten und der örtlichen Verhältnisse geräumt. Straßen mit geringer Verkehrsbedeutung, d.h. in Wohnbereichen und Tempo-30-Zonen werden nicht regelmäßig gestreut.

### Wichtige aktuelle Rechtslage:

Beim Auftreten von Eisglätte oder Schneefall während der Nachtzeit, muss seitens der Gemeinde kein Räum- und Streudienst stattfinden.

### Für alle Grundstücksbesitzer und Anlieger gilt:

Werkstags müssen zwischen 7.00 Uhr und 20.00 Uhr, sonn- und feiertags zwischen 8.00 Uhr und 20.00 Uhr alle öffentlichen Gehwege geräumt werden. Besonderheit in unserem Gemeindegebiet: Die Gemeinde ist für das Streuen der Gehwege zuständig. Daher ist es unbedingt erforderlich, dass diese Wege bis 7.00 Uhr bzw. 8.00 Uhr

vom jeweiligen Eigentümer geräumt werden. Schnee und Eismengen sollen am Rande des Gehweges so gelagert werden, dass Fußgänger ungehindert gehen können. Straßenrinnen, Regeneinläufe und Fahrradwege müssen unbedingt freigehalten werden. Durchgänge sollten angelegt werden, damit Fußgänger oder Rollstuhlfahrer die Straßenseiten wechseln können. Schneemassen, die auf eigenem Grund keinen Platz mehr finden, müssen vom Eigentümer auf eigene Kosten abtransportiert werden. Das Verbringen von Eis und Schnee auf öffentliche Straßen, Gehwege und Plätze ist gemäß Straßenverkehrsordnung verboten. Anlieger sind verpflichtet Hydranten auf/an ihrem Grundstück freizuhalten. Dies sollte aus brandschutztechnischen Gründen, aber auch aus eigenem Interesse selbstverständlich sein.

### Schmale Gehwege im Ort (nicht Gehsteige):

Der Erhalt dieser Wege ist uns allgemein wichtig. Sie gehören zum Charme unseres Ortes. Im Winterdienst sind diese Wege nach der aktuellen Rechtsprechung in der Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde und unterliegen erhöhten Anforderungen bezüglich der Räumung und Streuung. Wege, die auf Grund ihrer geringen Breite, wegen Absturzgefahr (z.B. Toni-Gassner-Wechs-Weg) oder wo kein Streu-

material eingesetzt werden darf (Wiesen, Loipen) mit unserer personellen Kapazität nicht maschinell geräumt und gestreut werden können, werden im Winter gesperrt. Leider sind Sperrtafeln alleine für den Haftungsausschluss nach der Rechtsprechung nicht ausreichend. Gefordert wird eine Beschilderung und eine Barriere. Bürger die diese Barrieren beseitigen, verursachen enorme Kosten und handeln grob fahrlässig!

### Achtung:

Es ist nicht erlaubt, den Schnee vom eigenen privaten Grundstück auf öffentliche Flächen bzw. auf die Straße zu schieben und dort zu lagern. Die Gemeinde verwendet aus Umweltgründen auf öffentlichen Gehwegen nur bedingt Streusalz. Auch Sie sollten auf Privatgrund auf Salz verzichten (Ausnahmen sind besondere Gefahrenpunkte, wie z.B. starke Steigungen oder Treppen). Verwendet werden sollten hier nur abstumpfende Mittel wie Sand, Splitt oder Granulat. Bitte halten Sie auch die Standplätze für Mülltonnen von Schnee und Eis frei, die Müllabfuhr dankt es Ihnen mit einem reibungslosen Abtransport Ihres Mülls. Bitte verschaffen Sie sich rechtzeitig vor Winterbeginn geeignetes Streugut, da die Gemeinde zur Lieferung von Streumitteln nicht verpflichtet ist. In begrenztem Maße stellt die

Gemeinde dennoch Streusplitt in eigens dafür aufgestellten geschützten Behältern zur Verfügung.

### Kosten des Winterdienstes für die Gemeinde:

Der Winterdienst kostete in den letzten Jahren:

2004/05: insgesamt: 396 000 Euro

2005/06: insgesamt: 440 000 Euro

2006/07: insgesamt: 160 000 Euro

2007/08: insgesamt: 349 000 Euro

Diese Kosten setzen sich aus Lohn- und Gerätekosten für den Bauhofeinsatz, für Fremdfirmen, Streumittel und Aufräumarbeiten zusammen. Der Markt Bad Hindelang investiert ständig nicht unerhebliche Mittel in Fahrzeuge, Geräte und Gebäude für den Winterdienst.

### Zuständige Ansprechpartner:

Leitung: Albert Schwarz,  
Marktbauamt, Tel. 08324/89250

Vertretung: Franz Hatt,  
Marktbauamt, Tel. 08324/89251

Bauhofeinsatzleitung: Andreas  
Schach, Bauhof, Tel. 08324/2664

## Neuanmeldungen für das Kindergartenjahr 2009/2010

Die Neuanmeldungen für das Kindergartenjahr 2009/2010 finden statt:

- Im Kindergarten Hindelang:  
Montag, 9. März, von 8.00 bis 14.00 Uhr,  
Dienstag, 10. März, von 8.00 bis 14.00 Uhr.
- In den Kindergärten Hinterstein und Unterjoch:  
Montag, 9. März, von 9.00 bis 12.00 Uhr,  
Dienstag, 10. März, von 9.00 bis 12.00 Uhr.

## Spenden von Hindelanger Bürgerinnen und Bürgern für bedürftige Bewohner von Bad Hindelang

Weihnachten 2007 wurde die Idee von einem Konto für bedürftige Bewohner von Bad Hindelang von einer Vorderhindelangerin ins Leben gerufen.

Sie erkundigte sich beim gemeindlichen Sozialamt, ob es bei uns im Ort notleidende Menschen gibt und spendete einen größeren Betrag für eine bestimmte Person, die gerade in erheblichen Schwierigkeiten steckt. Seitdem überweist sie regelmäßig einen Betrag auf das inzwischen eingerichtete Konto. Eine Bürgerin hat sich zu ihrem 60. Geburtstag Geldgeschenke gewünscht und einen Betrag von 600 Euro zur Verfügung gestellt. Weitere Spenden

gehen von unbekannter Seite ein, darunter im November 2008 ein wirklich namhafter Betrag.

Tatsächlich sind auch bei uns in der Gemeinde eine Anzahl von Menschen auf Hilfe angewiesen und über eine kleine Unterstützung, sei sie finanzieller Art oder in Form von Sachspenden, sehr froh und dankbar. Ansprechperson und Vermittlerin in der Gemeinde ist Michaela Wippler, die im Rathaus jeweils von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr zu erreichen ist (Telefon 89234).

Das Spendenkonto ist bei der Raiffeisenbank Oberallgäu Süd eingerichtet (Kontonr. 710900 2898, BLZ 733 69920).

Vielen Dank an die Bürgergenossenschaft „Wir für Bad Hindelang“, die beim Weihnachtsmarkt Eintrittskarten, Essens- und Getränkescheine für Bedürftige zur Verfügung stellte. Dank auch an die Mitarbeiter unseres Bauhofes, die in vielfacher Weise behilflich sind, beispielsweise bei der Beschaffung und Lieferung von Brennholz, wenn die Wohnung sonst kalt bleiben würde.

## Umbau von Büros im Rathaus Bad Hindelang

Seit vielen Jahren bestanden Überlegungen die Büros im Rathaus umzubauen. Konkret wurden im Jahr 2007 erstmals Mittel für diesen Zweck in

mittlerweile wenig repräsentativen Zustand des Amtszimmers des Bürgermeisters, die räumliche Enge in dessen Vorzimmer. Dort haben sich

untergebracht war. Dieses wurde im bisherigen Einwohner- und Ordnungsamt untergebracht, das in die bisherige Kämmererei umzog. Kämmerer Benjamin Jagemann stieg ein Stockwerk höher und managt nun im 2. Stock die gemeindlichen Finanzen. Mit dieser neuen Raumaufteilung haben wir versucht, die Arbeitsbereiche, die intensiven Bürgerkontakt haben, im 1. Stock unterzubringen. Alle Umbauarbeiten sind noch nicht abgeschlossen. Es fehlen derzeit einige Einrichtungsgegenstände

wie Vorhänge, Regale und ähnliche Kleinteile. Bürgermeister und Mitarbeiter der Verwaltung fühlen sich nach dem Abschluss der aufwendigen Umbauarbeiten wohl in den neugestalteten Räumen, deren Einrichtung von heimischen Handwerkern gebaut wurde.

Trotz der neuen Hinweistafel im Flur werden in der nächsten Zeit sicher immer wieder Bürger gewohnheitsmäßig in einem Büro stehen, in dem sie einen anderen Mitarbeiter oder Mitarbeiterin der Verwaltung erwarten.



Umfangreiche Bauarbeiten im Bürgermeisterbüro.

den gemeindlichen Haushalt eingestellt. Mit Rücksicht auf den damals anstehenden Wechsel in der Person des Bürgermeisters wollte man aber den Vorstellungen des neuen Chefs nicht vorgreifen. So wurde mit den Arbeiten nach Abstimmung mit Gemeinderat und Bürgermeister im Herbst 2008 begonnen. Auslöser der Aktion war, neben dem

über Jahrzehnte die Sekretärinnen, früher Frau Christl Kohler, jetzt Frau Anita Peter, mit minimalem Arbeitsplatz begnügen müssen. Nach internen Überlegungen und Planungen wurde das bisherige Vorzimmer dem Zimmer des Bürgermeisters zugeschlagen. Frau Peter bekam das Zimmer, in dem bisher das Haupt- und Standesamt



Erster Bürgermeister Martin mit Kämmerer Jagemann im neuen Amtszimmer.

## Dämmen Sie sich reich!

Treten Sie auf die **Energie-Kosten-Bremse** und steigen Sie ein in die energetische Modernisierung und Renovierung Ihres Hauses. So steigern Sie nicht nur Wohnkomfort und Wert Ihrer Immobilie, sondern **sparen auch Jahr für Jahr bares Geld** und schonen die Umwelt.

Als **eza!**-Partner verfügen wir über **fundierte Know-how**

zu allen Fragen in der energetischen Modernisierung. Gemeinsam entwickeln wir mit Ihnen Ihre energieeffizienteste Renovierungs-Strategie.

Wir suchen für Ihr **Vorhaben die passende Finanzierung**, z.B. über das CO<sub>2</sub>-Gebäude-Sanierungsprogramm der KfW, und berechnen Ihnen Ihr Gebäude mit Verbrauchs- oder Bedarfsausweis für den Energiepass.

Benninghoff-Holzbau GmbH · Am Auwald 11  
87541 Bad Hindelang · Fon 08324-335  
Fax 08324-8598 · [www.Holzbau-Benninghoff.de](http://www.Holzbau-Benninghoff.de)



### 10. Allgäuer-Altbautage

28. Februar und 1. März 2009  
Fachhochschule Kempten

Hier können Sie sich auch gerne informieren und beraten lassen

**BENNINGHOFF**  
Holzbau-Perfektion  
Spezialholzbau

## Ländliche Entwicklung im Markt Bad Hindelang

### Landwirtschaft und Landschaft in Bad Hindelang

Bad Hindelang liegt inmitten der durch große ökologische Vielfalt geprägten Allgäuer Kulturlandschaft. Diese entstand durch die bäuerliche Bewirtschaftung der Wiesen, Weiden, Wälder und Streuwiesen in den letzten Jahrhunderten. Landwirte haben in einer Höhenlage zwischen 800 und 1600 m mit ungünstigen Bewirtschaftungsvoraussetzungen, wie einer kurzen Vegetationszeit, extremen Witterungs- und Geländeverhältnissen, schwachen Ertragsbedingungen und einer sehr arbeitsintensiven Erzeugung zu kämpfen. Umso erstaunlicher ist es, dass der in Bayern übliche Strukturwandel von 2,5 – 3% Betriebsaufgabe jährlich, in Bad Hindelang bisher kaum stattgefunden hat. Über 80 viehhaltende Betriebe, die sich im Verein – Hindelang – Natur & Kultur zusammenschlossen haben, prägen heute noch die Gemeinde und sorgen durch ihre extensive Bewirtschaftung dafür, dass die außerordentlich attraktive Kulturlandschaft erhalten und weiter gestaltet wird. In den kommenden Jahren drohen jedoch auch in Bad Hindelang aufgrund der Altersstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe zahlreiche Betriebsaufgaben.

### Wegebau in den Flurneordnungsverfahren Bad Hindelang und Unterjoch

Bei der Flurneuerung im Allgemeinen steht die Verbesserung der Produktionsbedingungen der Landwirtschaft im Vordergrund. Hier im Bereich des Marktes Bad Hindelang geht es um mehr. Die Landwirtschaft

hat nur Zukunft, wenn sie ihre Flächen mit einem vertretbaren Aufwand bewirtschaften kann. Die Wiesen sollen weiterhin auch im Interesse des Naturschutzes und des Tourismus gemäht und gepflegt werden.

Insbesondere die Erschließung der Wiesen und Hofstellen ist Grundvoraussetzung für die nachhaltige Flächenbewirtschaftung. Landwirtschaftliche Betriebe sind heute gezwungenermaßen kleine Transportunternehmen. Vieles muss über weite Entfernungen transportiert werden, aber auch neue hangtaugliche landwirtschaftliche Spezialgeräte erfordern gut ausgebaute Wege. Zu Beginn der Wirtschaftswegebaumaßnahmen im Rahmen der Flurneuerungen Bad Hindelang und Unterjoch stellten sich folgende Anforderungen:

- Wegausbau soll aktuellen Anforderungen genügen,
- die hohen Investitionen sollen die Wegeunterhaltskosten minimieren,
- Starkniederschläge und hohe Niederschlagsmengen um 1700 ml pro Jahr sind schadlos abzuleiten, ohne den Abfluss zu verschärfen,
- Steigungen mit bis zu 25% sind zu überwinden,
- alle Wege sollen sich neu oder weiterhin in das ausgedehnte Wander- und Radnetz des Marktes einfügen,
- die Schneeräumung soll auf verschiedenen Wegen für den Winterwandelbetrieb möglich sein.

Unter Berücksichtigung der Förderfähigkeit durch das Amt für Ländliche

Entwicklung Schwaben ergaben sich – in Abstimmung mit dem Markt Bad Hindelang – folgende Bauweisen: Asphalt einbau bei besonders starker Beanspruchung wie bei Hofanschlusswegen und häufiger Winterräumung. Kiesweg mit Spritzdecke bei Steigungen zum Schutz des Weges und bei Wegen mit starkem Wasserzufluss von seitlichen Hängen zur schadlosen Wasserableitung mittels Quergefälle ohne Wegseitengräben. Damit wird eine Abflussverzögerung und Rückhaltung des Wassers in den landwirtschaftlichen Flächen erreicht, ohne Schäden zu verursachen. Kieswege in ebenen Bereichen mit geringer Gefährdung durch Niederschläge.

schaft und schafft Rechtssicherheit für Grund und Boden – auch für die Gemeinde.

Im Gegensatz zu vielen anderen Gemeinden im Allgäu ist im Bereich des Marktes Bad Hindelang keine Zusammenlegung von Flächen im Zuge sogenannter Vereinödungen in früheren Jahrhunderten erfolgt. Durch die enorme Kleinparzellierung wird eine arbeits- und kostensparende Landbewirtschaftung erschwert. Mit dem Flächenmanagement im Zuge der Flurneuerung bietet sich die einzigartige Chance, ökonomische und ökologische Interessen in Einklang zu bringen - zum beiderseitigen Vorteil: Kosten sen-



Diese Bauweisen und insbesondere auch die Ausbaustandards mit entsprechender Frostschutztiefe und Ausbaubreite haben sich bewährt. Die Standards gelten bayernweit. Vereinzelt Forderungen die Bauweisen zu reduzieren, um eine bessere Anpassung an die landschaftlichen Gegebenheiten zu erreichen oder um weniger Fläche zu verbrauchen, gehen zu Lasten der Dauerhaftigkeit. Die Eingriffe in die Landschaft während der Bauzeit sind unvermeidlich, das baldige Einwachsen von Banketten und Angleichungsflächen wird jedoch grundsätzlich beim Bau angestrebt.

Die Akzeptanz für die Baumaßnahmen wird in der Öffentlichkeit allerdings häufig erst ein bis zwei Jahre nach der Bauzeit erreicht.

Bodenordnung verbessert die Arbeitsbedingungen in der Landwirt-

ken und Kulturlandschaft sichern! Wirtschaftsflächen werden nach Lage, Form und Größe an die veränderten betrieblichen Erfordernisse angepasst und zweckmäßig erschlossen.

Den Landwirten in Bad Hindelang ist dann wirkungsvoll und dauerhaft geholfen, wenn sie, wo immer möglich, beide Instrumente des Verfahrens, den Wegebau und die großzügige Zusammenlegung nutzen.

### Optimale Förderung

Nur durch das Mähen und Beweiden der Flächen wird die Landschaft offengehalten und die Kulturlandschaft in ihrem typischen Erscheinungsbild des Wechsels von Wald und Wiesen gepflegt und erhalten. Das ist ein wesentliches Ziel der beiden Verfahren. Um dieses zu erreichen und einige zentrale Wegebaumaßnahmen überhaupt durch-



Fototermin bei den Wertermittlungsarbeiten in Unterjoch.



Abmarkungs- und Vermessungsarbeiten in Bad Hindelang.

führen zu können, ermöglichten die Finanzierungsrichtlinien in diesen Verfahren die maximale Förderung, die das Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben auch gewährt hat. Durch diese Investitionen kann die Existenz der noch über 80 landwirtschaftlichen Betriebe, die für die Erhaltung dieser Region von allergrößter Bedeutung sind, nachhaltig stabilisiert werden.

#### Landschaftspflege – eine sinnvolle und notwendige Ergänzung der Baumaßnahmen

Darüber hinaus haben sich die Teilnehmergeinschaften Bad Hindelang und Unterjoch verpflichtet, durch landschaftspflegerische Maßnahmen die Vernetzung vorhandener Grünstrukturen zur Sicherung der Artenvielfalt zu verbessern. Zahlreiche Maßnahmen, die in der Tabelle aufgeführt sind, sind zum Teil bereits umgesetzt oder sollen demnächst in Angriff genommen werden. (Ein späterer Beitrag soll darüber informieren.)

In dem ökologisch sensiblen Gebiet des Marktes Bad Hindelang ist es gelungen, durch fachlich fundierte Planungen und enge Abstimmung mit den betroffenen Trägern öffentlicher Belange, insbesondere den Naturschutzbehörden, einen vertrauensvollen Konsens für die Umsetzung der Maßnahmen herzustellen.

#### Zeitlicher Ablauf

Bad Hindelang / Unterjoch

- Antrag des Marktes Bad Hindelang 2000
- Anordnung des Verfahrens Januar 2004
- Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft Februar 2004
- Planung und Genehmigung der Maßnahmen März 2004 bis Mai 2005

- Baubeginn der Wegebaumaßnahmen: HDLG Mai 2005, UJ Juni 2005
- Beginn der Vermessungsarbeiten: HDLG September 2006, UJ April 2006
- Wertermittlung: HDLG Oktober 2009, UJ Oktober 2007
- Neuverteilung: HDLG 2011, UJ 2010

#### Geplante Maßnahmen: Bad Hindelang / Unterjoch Wegebau

Anzahl / Länge der geplanten Wege:

- HDLG 19 Stück mit 11,4 km, UJ 23 Stück mit 13,1 km davon:  
Bitumendecke: HDLG 1,5 km, UJ 4,3 km  
Kiesweg mit Spritzdecke: HDLG 8,9 km, UJ 5,8 km  
Kiesweg ohne Spritzdecke: HDLG 1,0 km, UJ 3,0 km

Bereits fertig gestellte Wege:

- HDLG 10 Stück mit 7,4 km, UJ 10 Stück mit 6,9 km

Im Bau bzw. Auftrag vergeben:

- HDLG 5 Stück mit 2,0 km, UJ 5 Stück mit 2,3 km noch geplant:  
HDLG 4 Stück mit 2,0 km, UJ 8 Stück mit 3,9 km

#### Landschaftspflegemaßnahmen Wesentliche Maßnahmen (HDLG):

- Anlage von Streuobstwiesen
  - Anlage von naturnahen Stillgewässern
  - Anlage und Erweiterung von verschiedenen Feuchtbiotopen
  - Bekämpfung des Adlerfarns
- Wesentliche Maßnahmen (UJ):
- Pflege- u Entwicklung des Kematsrieder Moores mit Erneuerung des Wanderweges und der Beschilderung

- Anlage von Feuchtbiotopen und Tümpeln

Ergänzende Maßnahmen in beiden Ortsteilen:

- Pflanzungen zur Vernetzung der bestehenden Strukturen, Hangsicherung, Pflege- und Sicherungsprogramme für Streuwiesen

#### Finanzierung

Geplante Gesamtausgaben:

- HDLG 2,8 Mill Euro, UJ 3,4 Mill Euro

bereits ausgeführt:

- HDLG 1,8 Mill Euro, UJ 1,9 Mill Euro

Eigenleistung der Teilnehmer:

- Anteilig an den einzelnen Maßnahmen

Beteiligung des Marktes:

- Der Markt übernimmt Eigenleistungskosten an Wegen mit erhöhtem gemeindlichen und touristischen Interesse und an verschiedenen Landschaftspflegemaßnahmen.

#### Bodenordnung

Vermessung des gesamten Verfahrensgebietes und Neuverteilung

Verfahrensfläche:

- HDLG 556 ha, UJ 611 ha

Beteiligte Besitzstände:

- HDLG 470, UJ 160

#### Auftrag des Amtes für Ländliche Entwicklung Schwaben in Krumbach

Das Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben (ALES) ist im Regierungsbezirk Schwaben für die Anordnung, Leitung und Überwachung aller Neuordnungs-, Zusammenlegungs- und Dorferneuerungsverfahren, der Projekte der integrierten ländlichen Entwicklung und den Alpwegebau zuständig. Die Ländliche Entwicklung ist ein Schwerpunkt der bayerischen Agrarpolitik zur Gestaltung des Strukturwandels und zur Zukunftssicherung der ländlichen Räume. Für die Teilnehmergeinschaften Bad Hindelang und Unterjoch: Friedrich Rapp (Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben)

## Bedarfsanmeldung für Wohn- und Gewerbegrund

Der Flächennutzungsplan von Bad Hindelang wird derzeit überarbeitet. Er soll die bauliche Entwicklung für die nächsten 20 Jahre regeln. Dazu ist es wichtig, den Bedarf an Wohnbauflächen und gewerblichen Bauflächen abschätzen zu können. Seit mehreren Jahren gibt es im Rathaus eine Liste, in der sich bauwillige Bürger eintragen las-

sen können, die selbst über keinen Baugrund verfügen. Ebenso wichtig ist der Bedarf an Gewerbeflächen. Daher werden nun auch Gewerbetreibende gelistet, die einen Bedarf an Gewerbeflächen haben. In beide Listen können Sie sich im Marktbauamt bei Frau Besler (Telefon 89253, E-Mail: besler@hindelang.net) eintragen lassen.



### Unsere neuen Öffnungszeiten in der Raiffeisenbank in Bad Hindelang

Ab 2. Januar 2009 entfällt in der Geschäftsstelle der Raiffeisenbank Oberallgäu-Süd eG in Bad Hindelang von Montag bis Donnerstag die Mittagsöffnung.

#### Die neuen Öffnungszeiten lauten:

Mo. – Mi.	08:30 Uhr - 12:30 Uhr	14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Do.	08:30 Uhr - 12:30 Uhr	14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Fr.	08:30 Uhr - 15:00 Uhr	durchgehend geöffnet

Für Beratungsgespräche steht Ihnen das Team der Raiffeisenbank nach Terminvereinbarung gerne bis 20:00 Uhr zur Verfügung.

## Vorstellung der letzten Haus-Chronik Hindelangs

(TN) Weit über 1.000 Stunden Nachforschen und Gespräche mit Hausbesitzern leistete der ehemalige Kulturreferent Ulrich Berkold, um die letzte der Hindelanger Hauschroniken fertigzustellen. Das Ergebnis wiegt rund 3 Kilogramm, umfasst 900 Seiten und hat das Format einer Prachtbibel. „Wenn man Arbeit zum

Hobby macht, ist die Arbeit keine Last mehr, nur Freude“, so die Überzeugung von Ulrich Berkold, der rund drei Jahre am letzten Band der Hindelanger Hauschronik arbeitete. Mit diesem Band, der die Ortsteile Vorderhindelang, Reckenberg, Riedle, Liebenstein, Groß und Gailenberg beinhaltet, und bei dem der Heimat-

dienst Hindelang e. V. als Schirmherr und Herausgeber fungierte, ist die Hauschronik der Gemeinde Hindelang nun abgeschlossen. Begonnen hatte die Chronik der inzwischen verstorbene Ehrenbürger der Gemeinde, Ulrich Scholl, das Ehrenmitglied des Heimatdienstes Ludwig Scholl (†) und Franz Lorenz (†), die die Chroniken von Hindelang, Oberdorf, Hinterstein, Oberjoch und Unterjoch erstellten und die nun letzte zum Teil vorbereiteten. Zur Präsentation des gewichtigen Werkes im Sitzungssaal des Bad Hindelanger Rathauses begrüßte Wolfgang Kessler, 1. Vorsitzende des Heimatdienstes, neben zahlreichen Gästen aus der Verwaltung, den Vereinen und der Bürgerschaft, Rechtler und Hausbesitzer der Ortschaften. Hohes Lob und tiefen Dank der Gemeinde wie die des Heimatdienstes zollte Wolfgang Kessler Autor Ulrich Berkold, der mit seiner Arbeit ein hochwertiges Zeitdokument geschaffen hätte, das noch vielen späteren Generationen zugute kommen würde, da in diesem Werk die Herkunft, die Geschichte und das Geschick vieler Familien festgehalten seien. In seinem Grußwort bezeichnete 1. Bürgermeister Adi Martin das Werk als einen „Meilen-

stein in der Geschichte Hindelangs“. Jedes der dargestellten Häuser habe seinen eigenen Charakter, der zu einer einmaligen Baukultur beitragen würde. Über sein Werk informierte Ulrich Berkold, dass er rund 100 Häuser aufgesucht habe und bei der Erfassung der Geschichte jedes einzelnen Hauses von den Familien und Bewohnern äußerst entgegenkommend aufgenommen worden sei. Neben zwei bis drei Stunden, die er in den einzelnen Häusern verbrachte, habe er in zahlreichen Archiven, u. a. in Augsburg und München, recherchiert. Die Hauschronik enthält zahlreiche schwarzweiß Fotos und sehr ausführliche Angaben zu den Rechten, die auf den Häusern liegen, Informationen über die Bauweise oder die Hausmarke. Den Umschlag ziert ein Farbbild des Gailenberger Künstlers Kilian Lipp. Musikalisch umrahmt wurde die Buchvorstellung von den jüngsten Schülern der Sing- und Volksmusikschule Bad Hindelang. Ulrich Berkold, Hauschronik von Vorderhindelang, Reckenberg, Riedle, Liebenstein, Groß und Gailenberg, 898 Seiten, 79,- €, erhältlich in der Marktkasse im Rathaus Bad Hindelang.



Autor Ulrich Berkold (rechts) und Erster Vorsitzender des Heimatdienstes Wolfgang Kessler

Foto: TN

## Geschichtliches zur Sankt Thomas Kapelle in Vorderhindelang

### Kapellengrundstück von der Gemeinde an die Wald- und Weidegenossenschaft übertragen.

Schon fast 350 Jahre steht die Sankt-Thomas-Kapelle in Vorderhindelang auf einer Felsenerhebung, weithin sichtbar und fest gegründet. Eine Urkunde beweist, dass „die Kapelle in Vorderhindelang 1666 von der sämtlichen Gemeinde daselbst erbaut worden ist.“ Weiter verpflichteten sich in dieser Urkunde die Vorderhindelanger: „Sollte die Kapelle mit eingehenden Zinsen und anderen Gefällen nicht bemittelt sein, so will die Gemeinde dieselbe nach Notdurft erhalten, zu ewigen Zeiten.“ Bis heute kümmert sich in der Nachfolge der früheren Rechtlergemeinde die Wald- und Weidegenossenschaft Vorderhindelang um den Erhalt ihrer denkmalgeschützten Dorfkapelle, wo auch regelmäßig jeden Freitag eine Heilige Messe gehalten wird. Hierfür ein

besonders herzlicher Dank an Herrn Pfarrer Karl Bert Mathias sowie an die Mesnerin Marga Golsner mit Linus für ihr großes Engagement. Renovierungsmaßnahmen in jüngerer Zeit waren vor allem das neue Vorzeichen mit einer Gedenkstätte für die Gefallenen, neue Kirchenbänke, Neubau der baufällig gewordenen Sakristei, neue Dacheindeckung mit Kupferblech, sowie eine funkgesteuerte Turmuhr mit Leutwerk. Eine Besonderheit wurde jetzt geändert: Obwohl die Kapelle im Eigentum der Vorderhindelanger ist, war der Grundeigentümer die Marktgemeinde Bad Hindelang. Als der Vorsitzende der Wald- und Weidegenossenschaft diesen Punkt auf den Tisch des Marktgemeinderates brachte, waren sich Bürgermeister und Räte rasch einig, dass hier rechtliche Klarheit geschaffen werden soll. Jetzt wurde die Übertragung des Grundstücks auf die WWG Vorderhindelang notariell vollzogen.



Erster Bürgermeister Martin mit Rechtler Vorstand Klaus Braunsch und Richard Kennerknecht



## Das Wappen der Marktgemeinde Bad Hindelang:

### Eine silberne Tanne im schwarz-blauen Wappenschild

Fast jede Gemeinde, jede Stadt und auch jeder Kreis führen ein eigenes Wappen. Es ist ein unverwechselbares Kennzeichen der bürgerschaftlichen Identität. In die Gestaltung eines solchen Wappens werden häufig Elemente aus der Geschichte des Ortes und nicht selten auch aus aktuellen Besonderheiten eingearbeitet. Sowohl für die bildhafte Gestaltung als auch hinsichtlich der Farben gibt es prinzipielle Regeln, über deren Einhaltung die Generaldirektion der Staatlichen Archive, Fachbehörde für heraldische Fragen, wacht. Durch die Verwendung im Dienstsiegel erhält das Wappen zusätzlich einen herausgehobenen Rang. Seit 1872 hat auch die Marktgemeinde Bad Hindelang ein Gemeindewappen.

Das Verleihungsdokument durch König Ludwig II. ist datiert vom 31. August 1872 auf Schloss Berg. Wenige Tage später erhielt das königliche Bezirksamt Sonthofen ein vom Regierungspräsidenten Freiherrn von Seokendorf unterzeichnetes Schreiben der königlichen Regierung von Schwaben und Neuburg, Kammer des Innern, in dem es heißt:

„Seine Majestät der König haben den Gemeinden Hindelang und Wertach die Führung der von ihnen erbetteten Wappen mit der Bestimmung allergnädigst zu bewilligen geruht, dass die von diesen Gemeinden vorgeschlagenen Blumenkrönungen der Wappenschilder als nicht heraldische Schildzierungen weg gelassen werden.“ (Wertach hatte zeitgleich mit Hindelang ein Wappen beantragt und erhalten.)

Das königliche Bezirksamt Sonthofen bestätigte der Marktgemeinde Hindelang die durch Ludwig II. erfolgte Verleihung des Wappens mit Schreiben vom 5. November 1872. Das Wappenbild zeigt eine bewurzelte silberne (weiße) Tanne in zwei gleich großen Feldern, die obere Hälfte schwarz, die untere Hälfte blau. Silber und Weiß werden in der heraldischen Farbenlehre gleichgesetzt. Die Tanne soll auf die walddreiche Umgebung und den für die



Anlässlich 40 Jahre neue Volksschule an der Alpgasse, Gemeindewappen mit Tanne.

Gemeinde bedeutenden Holzhandel hinweisen. Die Farbe schwarz in der oberen Schildhälfte stellt die ehemalige Zugehörigkeit zum Hochstift Augsburg dar. Warum dafür schwarz verwendet wurde, ist unklar und wird oft diskutiert, denn die Farben des Hochstifts sind eigentlich rot und silber. Das blau in der unteren Hälfte des Wappenschildes symbolisiert die Zugehörigkeit zu Bayern (seit 1803), mit den bayerischen Landesfarben weiß und blau.

Manch einer, der mit der Geschichte von Bad Hindelang weniger vertraut ist, wundert sich darüber, dass über den beiden Portalen am Rathaus, auf der Nord- und auf der Südseite, das österreichische Staatswappen Rot-Weiß-Rot angebracht ist. Die Erklärung liegt in der Person des Bauherrn, dem damaligen Bischof und gleichzeitig Landesherrn Sigismund Franz, Erzherzog von Österreich, der das heutige Rathaus 1660

als bischöfliches Jagdschloss erbauen ließ. Er stammt aus der Dynastie der Habsburger und führt in seinem eigenen Wappen unter anderem die österreichischen Farben rot-weiß-rot. Die Bad Hindelanger gehen mit ihrem Gemeindewappen recht sparsam um. Weder am Rathaus, noch an anderen öffentlichen Gebäuden oder Einrichtungen findet man das

Gemeindewappen, es sei denn auf Fahnen bei besonderen Anlässen. Eine gute Idee hatten Schulleitung und Lehrerkollegium der Volksschule. Anlässlich des 40-jährigen Bestehens der neuen Schule an der Alpgasse pflanzten sie, sinniger Weise passend zum Wappen, eine Tanne und stellten das Markt-gemeindewappen daneben.



### Gemeinde bietet Ausbildungsplatz

Der Markt Bad Hindelang stellt im Bereich der Gästeinformation zum 1. September 2009 ein:

#### 1 Auszubildende(n)

für den Ausbildungsberuf „Kaufmann/-frau für Tourismus und Freizeit“  
Einstellungsvoraussetzungen:

- Qualifizierender Hauptschulabschluss, Realschulabschluss oder vergleichbarer Schulabschluss.
- Gute Leistungen in den Fächern Deutsch und Textverarbeitung.

Der Ausbildungsberuf ist sowohl für weibliche als auch männliche Bewerber zugänglich.

Weitere Informationen zum Berufsbild im Internet unter [www.bsoal.de](http://www.bsoal.de).

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis 30. Januar 2009 an den Markt Bad Hindelang, Marktstraße 9, 87541 Bad Hindelang. Weitere Auskünfte erteilen wir gerne unter der Telefonnummer: 08324/892-18, Herr Hillmeier.

## Personalwechsel in der Marketing-Stelle der Gästeinformation

Zum 12. Dezember 2008 haben wir unsere langjährige Mitarbeiterin Manuela Kreier in die Elternzeit verabschiedet. Frau Kreier erwartet Nachwuchs und widmet sich nach der Geburt der Familie. Sie war seit Januar 2001 für den Marketing-Bereich

der Gästeinformation zuständig und hat neben vielen anderen Aufgaben, unseren Internet-Auftritt entwickelt und betreut. Auch das Gemeindeblatt hat sie maßgeblich mitgestaltet. Hierfür unser herzlicher Dank und unsere besten Wünsche für den neuen Lebensabschnitt.



Manuela Kreier und Erster Bürgermeister Adalbert Martin.

Ihre Stelle in der Gästeinformation im Bereich Tourismusmarketing sowie die Position als stellvertretende Kurdirektorin übernimmt Susanne Rauschhuber.

Die gebürtige Traunsteinerin ist 29 Jahre alt und kann eine profunde touristische Ausbildung vorweisen. Nach dem Abitur hat sie in München eine Ausbildung zur Reiseverkehrskauffrau absolviert und anschließend Dipl. Geographie mit dem Schwerpunkt „Freizeit, Umwelt und Fremdenverkehr“ an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt studiert. Berufserfahrung konnte sie bei der Ingolstadt Tourismus und Kongress GmbH sowie über Jahre hinweg bei der Schloss- und Gartenverwaltung Herrenchiemsee sammeln. Seit 1. November 2008 unterstützt sie das Team um Kurdirektor Max Hillmeier in der Kurverwaltung. Nach einer umfangreichen Einarbeitungs-

phase mit Manuela Kreier freut sie sich nun darauf, in den nächsten Wochen und Monaten möglichst viele von Ihnen persönlich kennenzulernen und hofft, mit Ihrer Unterstützung die gewohnt gute Zusammenarbeit ihrer Vorgängerin fortführen zu können.



Susanne Rauschhuber

## Haglöfs kleidet Mitarbeiter der Gästeinformation neu ein

Sportiv modisch neu eingekleidet wurde das Team der Gästeinformationen Bad Hindelang und Oberjoch mit Westen und Skihemden der Firma HAGLÖFS. Seit ca. einem Jahr besteht hier eine Partnerschaft und laufen gemeinsame Aktionen, ohne dass gegenseitig Rechnungen gestellt werden: so hat das diesjährige Treffen der besten HAGLÖFS-Händler in Oberjoch stattgefunden. Die Gästeinformation konnte sich beim HAGLÖFS-Katalogversand mit einer

Beilage einklinken und stellt ihrerseits auch HAGLÖFS Anzeigenplatz im Urlaubs-Magazin zur Verfügung.

Bei der Pressereise „Kinderland Bayern – FamilienAbenteuerBerge“ im Oktober bekamen alle Journalisten und deren Familien T-Shirts. Die Partnerschaft zwischen der Gästeinformation und dem Outdoor-Hersteller ist insbesondere deswegen so „günstig“, weil einfach die Zielgruppen übereinstimmen.



## GEK-SchneekinderLand öffnet wieder



Der Kinderlandexpress.

Skifans und Vermieter aufgepasst: seit dem 20. Dezember hat das GEK-SchneekinderLand in Oberjoch

wieder seine Pforten geöffnet – ein Schneeparadies für kleine Skizwergel! Nicht nur ein großer Lern- und

Actionbereich, sondern auch ein Phantasie- und Spielbereich, sowie ein Märchenwald mit Tieren sind im SchneekinderLand zu finden. Die Kids lernen hier spielerisch, mit viel Abwechslung das Ski- oder Snowboardfahren. Der Erlebnispark lockt mit verschiedenen Geländeformen, Steilwandkurven, Zauberteppichen und einer Schanzen- und Slalomstrecke. In der Kinderspielhütte mit dem Maskottchen „Isidor“, auf dem Schneekarussell und im Regenbogenwald lernen die Skianfänger in ihrer eigenen Welt den Umgang mit Schnee. Außerdem können sich die Kids in zwei Spielglis und einer

Tubing-Bahn austoben. Als besonderes Highlight düst der Kinderexpresszug mit den Kleinen durch das Skigebiet.

Das SchneekinderLand ist im Winter täglich von 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr geöffnet. Der Eintritt beträgt 6 Euro (ganzer Tag) bzw. 4 Euro (halber Tag). Für die Kursteilnehmer der Ski- und Snowboardschule Ostrachtal ist der Eintritt kostenlos. Alle weiteren Informationen finden Sie unter <http://skischule-ostrachtal.de/schneekinderland.php> oder rufen Sie uns einfach an unter Telefon 08324/8787.

## Neue Loipenbeschilderung und neuer „PistenBully“

Als eines der besten Langlaufgebiete in den Ostalpen und als neuer Bayern-Tourismus-Markenpartner bei „Lust auf Natur“ hat Bad Hindelang den Anspruch Loipen auf internationalem Niveau und eine topp Beschilderung zu bieten.

So konnte vor kurzem der neue Kässbohrer „PistenBully 100“, der laut Prospekt Loipen auf höchstem Niveau zieht, durch unsere Ostrachtaler Loipenfahrer Günter Simon und Wendelin Wechs in Betrieb genommen werden. Schon die ersten „Kostproben“ Mitte Dezember zeigten durch die neue Maschine mit modernster Technik einen deutlichen Qualitätssprung in der Loipenpflege. Und gerade bei schwierigsten Schnee- und Temperaturbedingungen zeigt der „PistenBully 100“ sein Können und zerkleinert selbst Eisplatten mühelos in unendlich viele Teile, macht dadurch den Schnee wieder locker und zieht mit der Spurplatte perfekte Loipen. So erfüllt Bad Hindelang wirklich die Ansprüche einer „Langlauf-Arena“.

Zumal auch die neue Loipenbeschilderung rechtzeitig vor Weihnachten in Betrieb genommen werden konnte. An annähernd 100 Standorten bringen über 200 Wegweiser den Langläufer auf die richtige Spur. So gibt es lt. digitaler Streckenaufnahme in Bad Hindelang insgesamt 92 Kilometer Loipen, 48 Kilometer davon im Ostrachtal (je 24 km Klassisch und Skating) und 44 Kilometer in Oberjoch und Unterjoch mit Anschluss ins Tannheimer Tal/Tirol (je 22 km Klassisch und Skating). Auch wurde das Loipennetz „entwirrt“, indem es nun mit der „Wieserunde“ (4,6 km) bei Bad Hindelang und Bad Oberdorf, der „Vorsäbrunde“ (4,5 km) bei Hinterstein, der „Moorrunde“ (1,8 km) am Oberjoch und der „Dorfrunde“ (3,1 km) ab Unterjoch-Dorfparkplatz nur noch vier Rundloipen und ansonsten Zielwegweiser mit Kilometerangaben gibt. Ergänzt wird die Beschilderung noch durch Gefahrenhinweisschilder wie „Achtung! Starkes Gefälle“ oder anlässlich von Straßenüberquerungen. An sieben zentralen Einstiegsstellen (Unterjoch-Dorfparkplatz, Unterjoch-Sonnenhang, Oberjoch-Gästeinformation, Oberjoch-Moorhütte, Bad Hindelang gegenüber Busbahnhof, Gruebplätzle sowie Festhalle Hinterstein) wurden gro-



Mit dem neuen „PistenBully 100“ sorgen die erfahrenen Loipenfahrer Günter Simon und Wendelin Wechs für Loipen auf höchstem Niveau.

ße Panoramatafeln platziert. Und ebenso bekommt der Langläufer an 17 Knotenpunkten durch kleinere Panoramatafeln mit jeweiligem Standortpfeil eine Übersicht über die jeweilige Loipenumgebung. Wobei die Konzeption der neuen

förderbaren Qualitätsprojekt „Zusammenschluss des Loipengebiets Bad Hindelang – Tannheimer Tal“ beteiligt. Somit kann nun zukünftig auch die gemeinsame Werbung der weithin bekannten, grenzüberschreitenden Loipenarena z.B. mit

auch in dieser Hinsicht Jahr für Jahr verbessert werden. So wurde z.B. nach der „Rohrbrücke“ in Richtung Hinterstein ausgeholt, damit sich die natürliche Schneedecke besser aufbauen kann und die Verschmutzung geringer ist. Im Bereich Unterjoch wurden durch Baggerarbeiten zwei Abfahrten – einmal im Bereich „Hotzenbauer – Oberschwend“ und einmal am „Sonnenhang“ ganz wesentlich entschärft. Allen Grundstückseigentümern ein herzliches Dankeschön für die Bereitschaft dazu und überhaupt dafür, dass wir die wunderbaren Loipen, die Bad Hindelang anbieten kann, immerwährend mit großer Unterstützung der Grundstückseigner ziehen dürfen! Und ebenfalls sei an dieser Stelle auch einmal ein Dank gesagt an unsere ehrenamtlichen Loipenwarte, für das Tal ist das Herr Jakob Adelgoß und für Oberjoch und Unterjoch Herr Matthias Beck, die mit sehr viel Sachkenntnis und Engagement der Gemeinde/Gästeinformation und den Loipenfahrern mit Rat und Tat zur Verfügung stehen.



Die neuen Panoramatafeln machen Appetit auf 92 Loipenkilometer im Gemeindegebiet Bad Hindelang mit Anschluss ins Tannheimer Tal/Tirol.

Loipenbeschilderung bis hin zur Ausschreibung von der Bad Hindelanger Firma „TERRAKONZEPTE“ erstellt wurde.

Insgesamt hat die neue Loipenbeschilderung, die über die Firma „top plan“ aus Roßhaupten im Ostallgäu dann geplant und beschafft wurde, rund 17.000 Euro gekostet. 60 Prozent davon werden aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) über die EU und das Programm „INTERREG – Bayern – Österreich 2007 – 2013“ übernommen. Denn auch das Tannheimer Tal/Tirol hat sich mit der Digitalisierung und der Darstellung seiner Loipen im Internet am grenzüberschreitenden und damit

der Skitrail-Rundloipe „Tannheimer Tal – Bad Hindelang“ noch effizienter erfolgen.

Zusätzlich zum Projekt „Loipenbeschilderung“ wurden zudem aber auch noch einige weitere Verbesserungen an den Loipen vorgenommen, denn das Loipennetz soll

Mit erneuerbaren Energien  
in eine sparsame Zukunft!

HEIZUNG · SANITÄR · SOLAR

**SCHOLL + KARG**

VORDERHINDELANG · TELEFON 08324/9321-0  
scholl-karg@t-online.de

...KEIN BAD WIE DAS ANDERE

## Journalisten aus ganz Deutschland in Bad Hindelang zu Gast

Die Gästeinformation Bad Hindelang konnte kürzlich zusammen mit ihren Partnern, dem Vermieternetzwerk „Natürlich Hindelang“ und der Allgäu Marketing GmbH, eine erfolgreiche Presseinformationsreise zum Thema Familienurlaub durchführen. Der Einladung unter

dem Motto „FamilienAbenteuer Berge: Indianerruf und Adlerhorst“ folgten insgesamt 13 Journalisten zusammen mit ihren Familien.

Den Auftakt zur Informationsreise bildete ein gemütlicher Hüttenabend auf der Gundalpe, bei dem die traditionellen Allgäuer

Kässpatzen natürlich nicht fehlen durften. Der erste Tag war dann ganz dem Bergerlebnis gewidmet. Zusammen mit dem Hindelanger Bergführerbüro verbrachten die Journalisten einen Vormittag im Bergabenteuer mit Abseilen, Seilrutsche und Klettern, bevor es nach

einem stärkenden Mittagessen in der Meckatzer Sportalp und Informationen zur Iseler-Bergbahn und dem GEK-Schneekinderland am Nachmittag in das Indianerland in Oberjoch ging. Der Abend klang dann mit einem Abendessen im Gasthof „Obere Mühle“ gemütlich aus. Am zweiten Tag stand dann eine Radtour im Hintersteiner Tal mit Leihrädern von Sport Waibel und vielen Erlebnissen unterwegs an: Adlerführung, Kutschenmuseum, Besuch beim Alphornbauer, der während des Mittagessens im Prinze Gumpe von seiner Tätigkeit berichtete, und in der Käserei. Während der drei Tage wohnten die Teilnehmer alle in Betrieben des Netzwerks „Natürlich Hindelang“. Verschiedene Artikel und Berichte sind bereits in der Planung und werden in den kommenden Wochen wohl veröffentlicht werden. Dem Vermieternetzwerk "Natürlich Hindelang" können noch Gastgeber beitreten. Bei Interesse informieren die teilnehmenden Betriebe oder die Internetseite

[www.natuerlich-hindelang.de](http://www.natuerlich-hindelang.de)



Die Journalisten samt ihren Begleitern vor dem Einstieg ins Bergabenteuer.

## Bad Hindelang „all inclusive“ auf der Gästekarte

Die Attraktivitätssteigerung der Gästekarte (Allgäu-Walser-Card) gehört in naher Zukunft zu den Projekten mit größter Tragweite im Bad Hindelanger Tourismus. So ist z.B. für die Gäste von rund 300 Gastgebern in Oberstaufen bereits seit April 2008 die Gästekarte das Gratis-Ticket für Bergbahnen, Skilifte, Museen, Bäder, Busse etc. Finanziert wird das Ganze über ein übernachtungsbasiertes Umlageverfahren („Marketingbeitrag“).

Nachdem dem Tourismusbeirat bereits im Sommer das Projekt „Oberstaufen PLUS“ und eine selbige Projektidee für Bad Hindelang vorgestellt wurde, konnte „Bad Hindelang PLUS“ in den Folgemonaten nun bis heute in vielen Gesprächen konkretisiert werden.

Die Idee, dass zukünftig Gäste teilnehmender Vermieter Freizeitangebote in und um Bad Hindelang „gratis“ nutzen, fand auch von Beginn an beim Gemeinderat Zustimmung. So wurde folglich als erster Schritt eine detaillierte Kalkulation in Zusammenarbeit mit Unternehmern

vorwiegend aus Bad Hindelang und unter Federführung des Geschäftsführers der Bergbahnen, Herrn Eric Enders, erstellt. Diese belegte die wirtschaftliche Machbarkeit und Attraktivität eines derartigen Angebots für Bad Hindelang. Und so sah auch der Marktgemeinderat in seiner jüngsten Sitzung das Projekt „Bad Hindelang PLUS“ für die weiteren Schritte nun als entscheidungsreif an und gab Projektleiter und Kurdirektor Max Hillmeier folgende weitere Schritte in Auftrag:

a) Mit den Leistungsträgern und dem Öffentlichen Personen-Nahverkehr (ÖPNV) Optionsverträge abzuschließen, um die Inhalte und letzten Endes dann den pro Übernachtung abzuführenden Beitrag zu definieren, und

b) anschließend mindestens 330 000 Übernachtungen pro Jahr ins Boot zu holen, denn auf dieser Basis wurde das Projekt kalkuliert.

Als Umsetzungsberater für „Bad Hindelang PLUS“ konnte Herr Andreas Feustel gewonnen werden, der

ja schon als Projektleiter in Oberstaufen federführend alle Komponenten des Projektes „Oberstaufen PLUS“ Zug um Zug eingeführt hat. Er hat dem Marktgemeinderat auch den straffen Zeitplan vorgestellt, der bis zum Start von „Bad Hindelang PLUS“, sprich zur Markteinführung im April 2010, einzuhalten ist. Denn der Erste Bürgermeister Adalbert Martin und Kurdirektor

Max Hillmeier betonten, dass Kompetenz und Erfahrungsschatz – beides bringt Herr Feustel aus Oberstaufen mit – zur erfolgreichen Einführung von „Bad Hindelang PLUS“ unabdingbar sind und dass in Zeiten einer schärfer werdenden wirtschaftlichen Gesamtlage alles für die „Qualitäts- und Service-Offensive Bad Hindelang“ getan werden muss.



„Zeitplan Bad Hindelang PLUS“: Im Januar 2009 startet das Projekt „Bad Hindelang PLUS“ und es wird alles dafür getan, damit das Produkt 2010 auf den Markt kommt.



**ZENTRUM**  
für Yoga, Ayurveda & Integrale Spiritualität



**Yoga  
Ayurveda  
Wellness**

Kurse und Einzelunterricht  
Aus- und Weiterbildungen  
Ayurveda- & Kosmetikbehandlungen



Bad Hindelang | Tel. 08324-1045 | www.2unter1dach.de

**So richtig zum Wohlfühlen...!**



HEIZUNG  
SANITAR

**FINK**  
SOLARTECHNIK

BAD HINDELANG  
TEL. 08324-343

Wir wünschen allen  
Ostrachtalern ein gesundes  
und gutes Jahr 2009.

Schreinerei  
Innenausbau  
Möbel

**Haug**

... Wir verwirklichen  
Ihre (T)Räume

Markus Haug · Schreinermeister

Oberer Buigenweg 13  
87541 Bad Hindelang

www.schreinerei-haug.de

Telefon (08324) 2253



**Fleisch und Wurstwaren aus  
eigener Schlachtung**

**Metzgerei Endraß**  
Schinken und Wildspezialitäten  
Partyservice

87541 Bad-Oberdorf  
Buchäckergasse 5 · Telefon 08324-457  
info@metzgerei-endrass.de

bad  
hinde  
lang



**KILIAN HUBER  
SCHREINEREI**

- Beratung und Planung
- Entwurf und Design
- Massivholzmöbel
- Innenausbau · Küchen
- Fenster und Türen
- Ladenbau · Holzböden
- Antiquitäten und Restaurierung

Weberstraße 6 · 87541 Bad Hindelang  
Tel.: 08324 / 647 · www.huberkilian.de  
huberkilian@t-online.de

GESTALTEN MIT FLIESEN

mit Fliesenausstellung

**WECHS**  
Fliesen  
Meisterbetrieb



Praxis für Krankengymnastik  
und Sportphysiotherapie

**Daniela Wechs**  
Jochstr. 16  
87541 Bad Hindelang  
Telefon (08324) 953671

Jochstr. 16 · 87541 Bad Hindelang  
Tel. 08324/95230 · Fax 08324/95391 29  
Mobil 0176/24203657



**Skiverleih  
+ Service**

**Rodel  
Alpin-Ski  
Langlauf-Ski  
Schneeschuhe**



Skiverleih  
Gästehaus  
Monika Haas

Tel. 08324-357

**Schauen Sie bei uns vorbei, „es lohnt sich“.**

Ihr kompetenter Ansprechpartner:



**mazda**



**SUZUKI**



**Way of Life!**

**AUTOHAUS KECK** 87541 Bad Hindelang  
Ostrachstraße 39, Telefon (08324) 2317

- Bodenbelagsarbeiten
- Holzparkett
- Polsterarbeiten
- Dekorationen
- Sonnenschutz
- Tapezierarbeiten
- Betten und Matratzen
- Wohnaccessoires



Raumausstattung-Meisterbetrieb

**Haberstock**

Wohnstudio

Angergasse 1 a · 87541 Bad Hindelang  
Telefon (08324) 2336 · Telefax (08324) 8771  
mail@raumausstattung-haberstock.de  
www.raumausstattung-haberstock.de

## Nächste Generation übernimmt das Ruder

Der Generationswechsel steht bevor: 35 Jahre lang haben Herbert und Helmi Füb ihren gleichnamigen Getränkehandel Am Sohler 3 in Vorderhindelang geführt. Nun war es an der Zeit, das Ruder an die jüngere Generation abzugeben und so führt seit dem 1. November 2008 Sohn Matthias die Geschicke des Familienunternehmens.

Natürlich wird der Generationswechsel nicht abrupt vollzogen und so werden die beiden ihrem Sohn noch eine ganze Weile mit Rat und Tat zur Seite stehen. Das Sortiment des Getränkehandels umfasst nach wie vor sämtliche Biersorten der Aktien-Brauerei, Naturreine Säfte vom Schlenkerhof, Mineralwasser und Sprudel von Siebers Quelle aus Weiler im Allgäu und das beliebte Eiszeitsee-Wasser aus Bad Hindelang. Dazu ausgesuchte Weine und Spirituosen, alkohol-

freie Getränke und auch Gasflaschen in verschiedenen Größen. Außerdem gibt es zum Ausleihen für Feste aller Art Biergarnituren, Sonnenschirme und Gläser. Der „Kunde ist hier weiterhin König“ und so wird Privat und Gewerbe im Ostrachtaler Raum schon seit Jahrzehnten per Heimdienst zuverlässig beliefert. 1951 haben Josef und Maria Maier das Anwesen Am Sohler 3 gekauft und sich noch im gleichen Jahr mit Siebers-Quelle und Säften selbständig gemacht. Damals besser bekannt als „Sprudel-Maier“, nahm das Ehepaar 1953 die Biere der Aktien-Brauerei Kaufbeuren in ihr Sortiment mit auf und stellt 1968 Herbert Füb als Fahrer ein.

Aus Alters- und Gesundheitsgründen übergaben sie den Betrieb zum 1. Januar 1974 an Herbert und Helmi Füb. Seit dem 1. November 2008 ist mit Matthias Füb die nächste Gene-



Generationswechsel nach 35 Jahren bei Getränke Füb: Herbert Füb gibt den Familienbetrieb an Sohn Matthias weiter. Text/Foto: Eva-Maria Jansen

ration am Ruder. Neben der Familie ist noch eine weitere Teilzeitkraft im Laden im Betrieb beschäftigt. Die Öffnungszeiten sind täglich von

Montag bis Samstag von 10.00 bis 12.30 Uhr und von 16.30 bis 18.00 Uhr. Dienstag und Samstagnachmittag geschlossen.

## Zaubertricks in der Raiffeisenbank



### Kinderfest zur Sparwoche wieder ein voller Erfolg

Die Raiffeisenbank Oberallgäu-Süd eG hat sich auch dieses Jahr wieder etwas ganz Besonderes für ihre jüngsten Kunden einfallen lassen.

Im Rahmen der Sparwoche 2008 wurde ein buntes Rahmenprogramm mit einer Zaubershow auf die Beine gestellt. Zu diesem betreu-

ten Kindernachmittag im Pfarrheim in Bad Hindelang erschienen über 100 „kleine“ Gäste, die zum Teil von ihren Eltern begleitet wurden. Bei Kaffee, Kuchen und leckerem Gebäck waren die Kinder herzlich eingeladen, den Nachmittag mit Zauberer André mitzuerleben. Zauberer André sorgte für Spaß, Spannung und jede Menge Action und ließ den Nachmittag zu einem unvergesslichen Ereignis werden.

Die Sparwoche erfreute sich auch dieses Jahr wieder großer Beliebtheit. Zahlreiche Kinder ließen mit Begeisterung ihre Spardosen leeren und bekamen dafür tolle Geschenke überreicht.

Teilweise wurden sogar richtige Kinderschalter in den Filialen der Raiffeisenbank aufgebaut, die mit Luftballons und bunter Dekoration nicht nur bei den jungen Sparern Anklang fanden.

## Siegerehrung zur Knaxiade im Kindergarten Bad Hindelang

Im September fand die Siegerehrung zur Knaxiade – eine Art „Mini-Olympiade“ – statt. Diese vom Turnbezirk Schwaben initiierte und von den Sparkassen gesponserte Aktion zur Förderung von Spaß an Bewegung für Kinder wurde 2008 auch im Kindergarten Bad Hindelang durchgeführt. Alle Kinder erhielten Urkunden und Medaillen vom Leiter der Sparkasse Bad Hindelang, Franz Willkofer und waren zurecht stolz. Ergänzend bietet die Sparkasse Allgäu noch einen Malwettbewerb zur alljährlichen Knaxiade an. Die schönsten Bilder werden prämiert, und die einreichenden Kindergärten erhalten einen Geldpreis.

Mehr Informationen zur Knaxiade und zum Malwettbewerb unter [www.sparkasse-allgaeu.de](http://www.sparkasse-allgaeu.de)



Die erfolgreichen Teilnehmer an der Knaxiade.

## Salewa eröffnet Alpinstützpunkt

Europas führender Bergsport-Multispezialist eröffnet in diesem Winter einen Alpinstützpunkt in Bad Hindelang/Oberjoch im Allgäu. In Kooperation mit dem Hindelanger Bergführerbüro und den Tochterfirmen DYNAFIT und Silvretta will SALEWA am Fuße des Oberjochs in den kommenden Jahren einen Alpinstützpunkt der Extraklasse aufbauen. Vor wenigen Monaten weihte das Münchener Traditionsunternehmen den weltweit 1. SALEWA Klettersteig in Bad Hindelang/Oberjoch ein. In der Gästeinformation Oberjoch steht Alpinisten ein DYNAFIT Verleih- und Testcenter mit Produkten der aktuellen Tourenskikollektion zur Verfügung. Eine Skitourerstrecke soll das alpine Angebot vor Ort nun noch erweitern. Die Strecke im Skigebiet Oberjoch wurde gemeinsam mit dem Hindelanger Bergführerbüro eingerichtet.

Sie führt über den Alpweg von der Unteren zur Oberen Ochsenalpe und weiter über den Pistenabschnitt der „Waldschneise“ zur Bergstation der Iselerbahn auf 1560m Höhe. Von hieraus können die Wintersportler über die „Standardabfahrt“ abfahren. Jeweils dienstags und donnerstags während der Flutlichtzeiten kann die einzigartige Abseitsstrecke auch bei Dunkelheit begangen werden. (Bitte beachten Sie die Betriebs- bzw. Pistenpflegezeiten!!! Keine Abfahrt von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr möglich). Um das Konzept des SALEWA Alpinstützpunktes zu vervollständigen, soll im Sommer 2009 am Oberjoch zusätzlich ein Klettersteig-Testcenter entstehen. Geplant ist eine Station, an der sich Kletterer Ausrüstungsgegenstände wie Helme, Seile und Klettergurte ausleihen und testen können.



Mit der Errichtung des SALEWA Alpinstützpunktes in Bad Hindelang/Oberjoch unterstreicht das traditionsreiche Münchner Unternehmen seine Expertenstellung am Markt.

SALEWA kann auf eine 70 Jahre lange Erfolgsgeschichte zurück-

blicken und ist heute der führende Bergsportanbieter im Bereich Textil, Hardware und Schuhe. Weitere Informationen zum SALEWA Alpinstützpunkt und den Angeboten vor Ort finden Sie unter: [www.salewa.de](http://www.salewa.de) und [www.bergschulen.de](http://www.bergschulen.de).

## Daniel Schach bester Metallbauer

Der beste deutsche Metallbauer/Nutzfahrzeugbau heißt Daniel Schach und wurde bei Haas-Maschinenbau in Vorderhindelang ausgebildet.

Als frisch geprüfter Metallbauer Fachrichtung Nutzfahrzeugbau ließ er die Konkurrenz im Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks 2008 hinter sich, zuerst im Bereich der Handwerkskammer Schwaben, dann auf Landesebene und zuletzt im November beim Bundeswettbewerb. Mit seiner guten Abschlussprüfung im Februar 2008 vor der Kreishandwerkerschaft Augsburg erhielt Daniel Schach die Einladung zum Leistungswettbewerb der Handwerkskammer Schwaben und nutzte diese Chance: Die ihm dort

gestellten Aufgaben bewältigte er als Bester. Damit war Schach Kammersieger, fuhr anschließend zum Landeswettbewerb Bayern nach Nürnberg und belegte erneut den ersten Platz. Als Landessieger ging es dann weiter zum Bundeswettbewerb nach Northeim. Dort konnte sich Daniel Schach erfolgreich gegen weitere Landessieger aus ganz Deutschland durchsetzen und ging als Bundessieger aus dem Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks auf Bundesebene im Metallbauer – Handwerk (Nutzfahrzeugbau) hervor. Die Firma Haas gratuliert ihrem Mitarbeiter Daniel Schach ganz herzlich und bedankt sich an dieser Stelle auch bei dessen Ausbilder Alexander Koller.



Die Damen auf dem Bild sind (von links): Andrea Schobert, Renate Kaiser, Birgit Mayer.

## 10 Jahre Physiotherapie-Praxis Renate Kaiser

Seit 10 Jahren besteht die Physiotherapie-Praxis Renate Kaiser und hat sich zu einer guten Adresse für Patienten aus ganz Deutschland entwickelt.

1978 begann Renate Kaiser im Christlichen Hospiz ihre Ausbildung, viele Stationen in Kurbetrieben in ganz Deutschland folgten. Im Hotel Prinz Luitpold Bad in Bad Oberdorf eröffnete sie 1999 ihre Praxis und mit ihren zwei freien Mitarbeitern nimmt Sie sich viel Zeit für jeden ihrer Patienten.

Durch ständige Schulungen und Teilnahme an medizinischen Kongressen werden in der Praxis folgende Behandlungen entsprechend den neusten medizinischen Erkenntnissen angeboten:

Krankengymnastik, Manuelle Therapie, Manuelle Lymphdrainage, Cranio- Sacrale Therapie, Gymnastik im Bewegungsbad u.v.m. Auch Wellness-Anwendungen wie Aromamassagen oder Lavasteinmassage und Pilates werden in der Praxis durchgeführt. Die Praxis ist von Montag bis Freitag geöffnet, für Gäste des Hotels Prinz Luitpoldbad sowie auch für Patienten von außerhalb. Behandelt werden sowohl Privat-Versicherte als auch Patienten aller Kassen. Für Notfallpatienten hat das Team selbstverständlich noch am gleichen Tag für eine Behandlung Zeit!

Termine nur nach Vereinbarung  
Tel. 08324/890-237 oder -239.



Bundessieger Daniel Schach (Mitte), Firmenchef Franz-Alfred Haas (links) und Ausbilder Alexander Koller (rechts).



Die „Hindelanger“ mit Stammgästen, der Familie Löhre aus Flörsheim

## Ostrachtaler Raclett unterwegs in Hessen

Am 14. Dezember fand im hessischen Wallau der Weihnachtsmarkt der Firma Meinhard Städtereinigung statt, die diesen für ihre Mitarbeiter und Geschäftspartner veranstaltet. Von Alois Fink, Manu und Michael Blanz sowie Angela und

Andreas Czapski wurde dort die Werbetrommel für Bad Hindelang gerührt und himmlische Raclettseelen ausgegeben. Der Reinerlös des Standes geht an die „Kartei der Not“ für bedürftige Familien aus dem Allgäu.

## Meldepflicht für Beschäftigte in Privathaushalten

In Privathaushalten beschäftigte Personen (Haushaltshilfen, Babysitter, Putzkräfte, Haushälterinnen, Gartenhilfen, Pflegepersonen) sind bei allen hauswirtschaftlichen Arbeiten wie Reinigen der Wohnung, Kochen, Kinderbetreuung, Einkaufen, Gartenarbeit und auf allen damit zusammenhängenden Wegen gesetzlich unfallversichert.

Viele Haushaltsvorstände – wie es in der Amtssprache heißt – wissen nicht, dass sie ihre dienstbaren Helfer auch bei der gesetzlichen Unfallversicherung anmelden müssen. Dabei spielt es keine Rolle, wie viele Stunden die Haushaltshilfe in der Woche tätig ist oder wie hoch ihr Einkommen ist. Die Anmeldepflicht besteht auf jeden Fall.

Für geringfügig Beschäftigte in Privathaushalten wird diese Verpflichtung über die Teilnahme am Haushaltsscheckverfahren bei der Minijobzentrale erfüllt. Eine geringfügige Beschäftigung liegt dann vor, wenn das regelmäßige Arbeitsentgelt – auch bei mehreren Arbeitgebern insgesamt – im Monat 400 Euro nicht übersteigt. Nähere Auskünfte erteilt hierzu die Minijobzentrale, 45115 Essen (Service-Tel. 01801/200504) oder im Internet unter [www.minijob-zentrale.de](http://www.minijob-zentrale.de) Die Beschäftigung von Haushaltshilfen, die nicht über das Haushaltsscheckverfahren gemeldet werden können, sind direkt beim zustän-

digen Unfallversicherungsträger (formlos per Brief, per Fax oder im Internet) zu melden.

Die Beiträge für den gesetzlichen Unfallversicherungsschutz trägt der Haushaltsvorstand als Arbeitgeber, der im Gegenzug von Schadenersatz und Schmerzensgeldforderungen verletzter Haushaltshilfen bzw. deren Angehörigen befreit ist. Die Kosten, die bei einem Arbeitsunfall während der Hausarbeit oder auf dem Hin- und Rückweg zur Arbeitsstelle entstehen (z. B. medizinische Versorgung, Verletztengeld, Rehabilitation, Rente) werden übernommen.

Wer seine Haushaltshilfe nicht anmeldet, handelt ordnungswidrig, muss mit einer Geldbuße bis zu 2500 Euro rechnen und die vorerhaltenen Beiträge nachzahlen. Diese Folgen lassen sich vermeiden, wenn der bei direkter Anmeldung zu zahlende Beitrag zwischen 40 und 80 Euro jährlich oder – bei Teilnahme am Haushaltsscheckverfahren – von 1,6 Prozent des gezahlten Entgelts entrichtet wird.

Für die direkte Anmeldung von Haushaltshilfen in Haushalten mit Sitz in Bayern zuständig ist der Bayerische Gemeindeunfallversicherungsverband (GUVV) Ungerer Straße 71, 80805 München Telefon 089/36093 432, Fax 089/36093 500 432 Internet [www.guvv-bayern.de](http://www.guvv-bayern.de)

## Immer auf das Wohl seiner Patienten bedacht

Eine Ära geht zu Ende: Zum Jahreswechsel verabschiedete sich Dr. Günter Braun endgültig in seinen wohlverdienten (Un-)Ruhestand. Seit 1972 stand er als Allgemein- und Badearzt den Ostrachtalern und deren Kurgästen gleichermaßen mit medizinischem Rat und Tat zur Seite. Hierbei wurde er seit dem Jahr 2001 von seiner Tochter, Catrin Fiedermutz, Fachärztin für Allgemeinmedizin, unterstützt. Zwei Jahre später, 2003, schlossen Vater und Tochter in den Praxisräumen in der Marktstraße 29 in Bad Hindelang, eine gleichberechtigte Praxispartnerschaft. Die diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten wurden in diesem Zusammenhang

erweitert und auf die nächste Generation zugeschnitten. Außerdem wurde die Praxis umfassend renoviert und um einen modernen Lungenfunktions-Messplatz, eine Langzeit-Blutdruckaufzeichnung sowie ein Ultraschallgerät für Bauchorgane und Gefäße erweitert. Zum Ende letzten Jahres hat Dr. Günter Braun nun seine Tätigkeit altersbedingt beendet. Bei dieser Gelegenheit möchte er sich bei seinen Patienten für die jahrzehntelange Treue und das ihm entgegengebrachte Vertrauen vielmals bedanken. Zugleich auch bei seiner Tochter Catrin, die die Praxis in bewährter aber auch zukunftsorientierter Weise fortführen wird.



Vater und Tochter beruflich vereint: Catrin Fiedermutz, Fachärztin für Allgemeinmedizin und Dr. Günter Braun, der seit 1972 im Ostrachtal praktizierte.  
Text/Bild: Eva-Maria Jansen

## Weihnachtsfeier der Allgäuer Werkstätten

Ihre Tradition, zur Weihnachtsfeier in Bad Hindelang zusammenzukommen, hat die Zweigwerkstatt der Allgäuer Werkstätten für behinderte Menschen, auch nach ihrem Umzug vom Auwald in Vorderhindelang nach Sonthofen beibehalten. Nach einem festlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche Bad Hindelang mit Pfarrer Matthias feierten die Mitarbeiterinnen und Mit-

arbeiter – bestens betreut von den Damen des Frauenbunds, die schon seit 15 Jahren ihre Dienste zur Verfügung stellen – u. a. Kolleginnen und Kollegen, die ihre Dienstjubiläen hatten.

Unser Bild zeigt Birgit Andreß, die für 20 Jahre treue Mitarbeit in ihrer Werkstatt geehrt wurde. Mit dabei war auch Bürgermeister Adalbert Martin.



Von rechts: Werkstattleiter Roland Lowinger, Geschäftsführer der Allgäuer Werkstätten, Michael Hauke, 1. Bürgermeister, Adalbert Martin, Birgit Andreß, Verwaltungsratsvorsitzender Herbert Hames.



## Seit mehr als 30 Jahren: Der Lauftreff des TV Hindelang



Es war Mitte der 1970er Jahre, als in Deutschland die ersten Lauftreffs gegründet wurden, angeregt und initiiert durch eine große Krankenkasse. Hans Förster, Lehrer an der Hauptschule Hindelang, war es, der die Initiative ergriff und die Gründung eines Lauftreffs in Hindelang anregte. Von dieser Idee überzeugt waren Alois Haberstock, damaliger Vorstand des TV Hindelang, sowie Karl Proksch und Klaus Matern, die sofort bereit waren, hier aktiv zu werden. Und so kam es dann am 22. Juni 1977 zur offiziellen Gründung des „Lauftreff Hindelang“. Er wurde zu einer Abteilung des Turnvereins Hindelang erklärt, eine Mitgliedschaft der Läufer im TVH wurde aber nicht gefordert. Karl Proksch übernahm die Leitung dieser Laufsport-Abteilung. Mehr als 30 Jahre sind nun vergangen und der Lauftreff Hindelang besteht immer noch, es zeigen sich keinerlei Ermüdungserscheinungen. Im Gegenteil: die Teilnehmerzahl wuchs von Jahr zu Jahr. Jeden Dienstagabend von Mai bis Oktober treffen sich durchschnittlich 55 Läuferinnen und Läufer am Bad Hindelanger Sportplatz. Es gibt nur wenige Lauftreffs im Oberallgäu mit einer höheren Teilnehmerzahl. „Wir wollen“ – mit diesen Worten gibt Klaus Matern jedes Mal das Startkommando zum Lauf in die herrliche Ostrachtaler Natur.

Alle sind dann, je nach Leistungsvermögen, eine Stunde unterwegs. Matern ist seit vielen Jahren, nach dem gesundheitlichen Rücktritt von Karl Proksch, Leiter des Lauftreffs. Zwischenzeitlich gibt es neun verschiedene Leistungsgruppen. Darunter auch, dem aktuellen Trend entsprechend, vier Walking- bzw. Nordic-Walking-Gruppen. Die Walkinggruppe wird geleitet von Adelinde Waibel. Die Nordic-Walking-Gruppen von Hildegunde Rusch, Anni Übelhör und Brigitte Kandler. Die Gruppenbetreuer bei den Läufergruppen sind Uschi Wechs, Elisabeth Zillibiller, Klaus Matern, Sylvester Gätzle und schließlich Manfred Berkold für die schnellste, die sogenannte Wettkampf-Gruppe. Die Wettkampf-Gruppe brachte in den letzten 30 Jahren zahlreiche Klassensiege und eine ganze Reihe von Meistertiteln – vom Allgäuer bis zum Deutschen Meister – ins Ostrachtal. Am erfolgreichsten war Lauftreff-Leiter Matern selbst. Er schaffte es sogar bis zum Mannschafts-Weltmeister im Halbmarathon im Jahr 2004 in Neuseeland. Sicher ist es nicht übertrieben zu behaupten: der Lauftreff Bad Hindelang ist eine wichtige Institution, ein wichtiges Glied im sportlichen Angebot des Ostrachtals. Möge ihm noch eine lange und weiterhin erfolgreiche Zukunft beschieden sein!

## Spenden aus Vampir-Musical

Aus dem Musical "Tanz der Vampire", das Mitarbeiter und Freunde des Kur- und Sporthotels Bad Hindelang zwischen Juni und Dezember im Pfarrheim aufgeführt hatten, konnten nun verschiedenste Spenden überreicht werden. So gingen an die Pfarrgemeinde Hindelang 900 Euro, an den Kindergarten Hinterstein 700 Euro, an den Kindergarten Hindelang 1100 Euro, an den Verein für psychisch Kranke 900 Euro, an den Spielplatz Bad Oberdorf / Schule Hindelang 1600 Euro und an den "Weißen Ring" 900 Euro. Die Idee zum Musical entsprang den Köpfen

von Michaela und Uwe Mielack, zweier Mitarbeiter des Kur- und Sporthotels, die noch viele weitere Kollegen und Freunde von der Durchführung faszinieren konnten. So wurde "Tanz der Vampire" komplett mit Laiendarstellern und ehrenamtlich durchgeführt; der Eintritt war frei, die eingenommenen Erlöse stammen aus Spendengeldern. Ziel war es, nicht nur den Hotelgästen, sondern auch Einheimischen und Gästen des Ostrachtals etwas Besonderes zu bieten. Und dies ist mit der Aufführung auf jeden Fall gelungen!



haut & sinne winterträume....  
kosmetikstudio - med. fußpflege  
body & soul körperoase  
dauerhaftes make up - infrarot therme

marion letzer-pock - jochstraße 4 - bad hindelang  
fon 95 22 79 - [www.kosmetik-hautundsinne.de](http://www.kosmetik-hautundsinne.de)



## Schenkung an den Heimatdienst

Eine wertvolle Radierung vermachte Andrea Hess, Inhaberin der Gailenberger TeeStuben (links), der Bildersammlung des Heimatdienst Hindelang e. V. Dargestellt sind die Brüder Konrad und Franz Eberhard, die von Mitte des 17. bis ins frühe 18. Jahrhundert lebten und einer bekannten Hindelanger Künstlerfamilie entsprangen.

*Der Erste Vorsitzende des Heimatdienstes, Wolfgang Kessler (Mitte) und Erster Bürgermeister Adalbert Martin nahmen das Bild im Rathaus dankbar entgegen.*

*(Text/Foto TN)*

## Der Verein Sonnenwende Hindelang e.V. informiert

Seit über 10 Jahren kümmern wir uns nun schon darum, dass im Ostrachtal z.B. mit den Rohstoffen zur Energieerzeugung möglichst sparsam umgegangen wird. Wir machen damit weiter, weil wir davon überzeugt sind, dass die Energiepreise nach einem Zwischenstopp wieder steigen werden und weil der Energieverbrauch auch im Interesse der Umwelt ge-

drosselt werden muss. Zurzeit besteht noch die Möglichkeit, sich bei der Marktgemeinde (Kämmerer Benjamin Jagemann, Fax-Nr. 08324/8926907) für die von der Sonnenwende angeregte Thermografieaktion anzumelden. Einige wenige Plätze werden von der Gemeinde noch mit 50 Euro bezuschusst. Schnell sein lohnt sich also! Und Sonnenwendemitglieder

erhalten weitere 40 Euro Zuschuss (dies entspricht zwei Jahresbeiträgen). In diesem Fall erfordert eine solche fundierte Erst-Information über den Wärmeverlust eines normalen Gebäudes nur noch 90 Euro Eigenbeteiligung. Ist's Ihnen das wert? Außerdem möchten wir noch einmal alle Besitzer von Photovoltaikanlagen anregen, sich an der Vergleichs-

aktion der monatlichen „Erntezahlen“ zu beteiligen. Damit merkt man als Stromproduzent leichter, wenn mal an der Anlage was nicht stimmt. Bei Interesse genügt eine kurze E-Mail an: reinhard.pargent@web.de. Warum machen Sie nicht Energiesparen zu Ihrem Hobby? Mit dem eingesparten Geld könnten Sie dann vielleicht andere Hobbys finanzieren! R. Pargent

## Kathreinenturnen

Eine unterhaltsame und gesellige Abendshow in der alten Turnhalle zu Hindelang. Wie schon seit Jahrzehnten um den Namenstag der Katharina fand auch dieses Jahr am 22. November das traditionelle Kathreinenturnen in Hindelang statt. Die Veranstaltung lockte wieder Jung und Alt zu einem geselligen Abend in die Turnhalle. Nach der Begrüßung durch den Ersten Vorstand Stefan Haberstock wurden die Sportabzeichen durch Josef Zillibiller und Robert Schädler übergeben. Danach begannen die Darbietungen der Vereinsjugend mit einem abwechslungsreichen Programm auf dem Turnparcour mit Boden und Kastenturnen, Hochreck, Trampolin, Trapez, Tanz und Akrobatik Vorführungen. Zwischen den einzelnen Auf- und Abbauten der verschiedenen Gruppen wurde das Publikum durch originelle „Mini-Auftritte“, wie zum Beispiel einen Sketch, Clowns beim Turnen und anderen tollen Ideen, bestens bei Laune gehalten. Die Zuschauer honorierten die



zum Teil spektakulären Aufführungen durch frenetischen Applaus. Aufgrund des freien Eintritts wurde ein Spendenball aufgestellt. Dieser

war am Ende des Abends auch gut gefüllt. An dieser Stelle möchte sich der Turnverein Hindelang bei allen Gönnern bedanken! Das gespen-

dete Geld wird zur Anschaffung eines neuen Turngeräts verwendet, welches beim nächsten Kathreinenturnen bewundert werden kann.

## Jahreshauptversammlung des Sportvereins Hinterstein

Am 22. Oktober 2008 fand die Generalversammlung des Sportverein Hinterstein statt. Der Vorstand und die Sportwarte berichteten über das abgelaufene Vereinsjahr und gaben

eine Vorstellung über die Zukunft des Vereins. Die schlechten Schneeverhältnisse im vergangenen Winter machten leider nur eine alpine Vereinsmeisterschaft und eine nor-

dische Veranstaltung (Teamsprint) möglich. In der Sommersaison musste der allgäuweit bei Läufern beliebte Herbstgeländelauf leider ausfallen, wird aber im nächsten

Jahr mit leicht verändertem Konzept wieder am 3. Oktober stattfinden. Es konnten viele Mitglieder für langjährige Vereinstreue geehrt werden. Außerdem wurde Florian Karg zum Ehrenmitglied ernannt. Karg war 18 Jahre in der Vorstandschaft des Vereins tätig, davon 12 Jahre als Zweiter Vorsitzender. Ehrungen: 25 Jahre: Angelika Anwander, Markus Anwander, Annelies Gemeinholzer, Iris Simon, Georg Tannheimer, Susanne Zengerle, Gabi Zerl. 40 Jahre: Hubert Anwander, Siegfried Bellot, Albert Besler, Anton Besler, Franz Besler, Hans Fügenschuh, Marianne Fügenschuh, Alois Kotz, Bernd Wippler. 50 Jahre: Helmar Fügenschuh, Max Heim, Fritz Tannheimer, Renate Zengerle. 60 Jahre: Erich Anwander, Bernhard Besler, Heinrich Besler, Liesel Kögel, Hermann Wechs, Hans Besler.



Von links: Vorsitzender Raphael Müller und die Geehrten für 60 Jahre Mitgliedschaft Hans Besler und Erich Anwander (es fehlen Bernhard Besler, Heinrich Besler, Liesel Kögel und Hermann Wechs.

## Der katholische Frauenbund lädt ein

### Christliche Meditation

Ab 5. Januar treffen wir uns jeden Montag, 20.00 Uhr, zur stillen Einker im Pfarrheim! Info: Tel. 8289

### Frauenzeit

Jeden 2. Dienstag treffen wir uns zum gemeinsamen „Handarbeiten und Werkeln“ im Pfarrheim! Termine: 13. und 27. Januar, 10. Februar. Info: Telefon 2141

### Themenabend

„Zukunftsfähige und menschliche Lebensziele“; Donnerstag, 15. Januar, 19.00 Uhr im Pfarrheim.

Fasnachtsgaudi mit den Bäuerinnen Montag, 23. Februar, 14.00 Uhr, im Gasthof „Hirsch“ in Bad Oberdorf. Zu den Treffen und Unternehmungen sind auch alle Nichtmitglieder herzlich eingeladen und willkommen.

## Ihre Ansprechpartnerinnen für Werbung im Gemeindeblatt Hindelang



**Zrinka Rados**  
Telefon 08323/802-127  
zrados@allgaeuer-anzeigblatt.de

**Bad Hindelang,  
Bad Oberdorf,  
Vorderhindelang  
und Hinterstein**



**Bettina Glöggler**  
Telefon 08323/802-126  
bgloeggler@allgaeuer-anzeigblatt.de

**Ober- und Unterjoch**

Medienhaus Eberl

# „wanderbar“<sup>★</sup>

direkt ab den Bergstationen

**Familienwandergelände . Alpine Touren . SALEWA-Klettersteig  
Gemütliche Berghütten und Gasthäuser . BikePark mit drei  
Freeride-Courses . Wetter/Panorama-TV**

**islerbahn  
oberjoch**

**SALEWA  
Klettersteig**

Tel. (08324) 973784  
www.bergbahnen-hindelang-oberjoch.de

**hornbahn  
hindelang**

**Bike  
Park**

Tel. (08324) 2404  
www.hornbahn-hindelang.de



Paula Döhne



Amelie Wachter



Paula Geißler



Felix Epple



Magnus Zint



Johanna Wolf



Magnus und Maya Fügenschuh

## Bad Hindelang begrüßt seine Neubürger

**Paula Döhne**, geboren am 11. November  
Eltern: Iris und Bastian Döhne, Bad Oberdorf

**Paula Geißler**, geboren am 17. November  
Eltern: Claudia Tuppatsch und Dominic Geißler, Bad Hindelang

**Amelie Wachter**, geboren am 24. November  
Eltern: Katrin und Sebastian Wachter, Vorderhindelang

**Magnus Fügenschuh**, geboren am 29. November  
Eltern: Nicole und Markus Fügenschuh, Bad Oberdorf

**Maya Fügenschuh**, geboren am 29. November  
Eltern: Nicole und Markus Fügenschuh, Bad Oberdorf

**Johanna Wolf**, geboren am 29. November  
Eltern: Jacqueline Wolf und Mario Gürtler, Oberjoch

**Magnus Zint**, geboren am 3. Dezember  
Eltern: Claudia Drexel und Martin Zint, Bad Hindelang

**Felix Epple**, geboren am 6. Dezember  
Eltern: Jaqueline und Nicolas Epple, Vorderhindelang

## Nachlese zum Benefiz-Konzert vom 25. Oktober

Schon im Frühjahr hatten Jugendliche begonnen, einheimische Firmen für Spendengelder abzuklappern, was insgesamt einen Erlös von 1350 Euro Bargeld und viele Sachspenden einbrachte.

Lange vor dem großen Tag wurden 1000 Flyer verteilt und Plakate bis Kempten und Memmingen geklebt. Für die Herstellung derselben ein großes Dankeschön an die Druckerei Peters und Ruben Vogler von Max Group!

Die Kurhaus-Katakomben, das heißt, die Hirtenklause, ein leerer Zwischenraum und die Kurhaus-Garderobe, verwandelten sich dank Schwerstarbeit von ca. 80 freiwilligen Helfern in super Partyräumlichkeiten!

Am Konzerttag selbst übernahmen die Jugendlichen fast sämtliche Jobs der Organisation. Von der Garderobe über die Besetzung der 3 Bars, dem Semmelstreichen im Prinz-Luitpold-Bad und Pizzabacken beim Kirchebäck, dann den Speisenverkauf, den Nachschub, den Kleinbusverkehr und vieles vieles mehr. Ein ganz besonderer Dank hierbei an Harry Stangl und seinem Helfer Marcel für ihren tollen Einsatz an diesem Wochenende! Aber am Schwersten war natürlich das Aufräumen am nächsten Tag. Knapp 500 zahlende Gäste waren der Lohn der Mühen: Es herrschte eine Bombenstimmung. Mit Musik der drei Local-Bands „Fear a Knife's Edge“, „Rivers Avenue“ und „Lion Roar Movement“, des Sound System „Sentinel“ im Foyer und mit DJ Smart in der Hirtenklause ging's rund bis in die frühen Morgenstunden.

Besonders festzustellen ist, dass es außer einigen Kleinschäden keine Randale oder sonstigen Ausfälle gab. Dank unserer eindrucksvollen



Security-Truppe um Richard Pfadler und Flocki Wechs gab es auch keine Beschwerden aus der Nachbarschaft. Von welcher Groß-Party kann man das schon behaupten!!! Voller Stolz überreichten die Jugendlichen zwei Spendenschecks über jeweils 1000 Euro an die Vertreter der „Kartei der Not“ und der Aktion „Straßenkinder in Venezuela“ von Pfarrer Karl Laurer anlässlich eines Helferfestes im „Slide“. An dieser Stelle möchten wir auch allen Mitstreitern danken, die in stundenlanger Arbeit Hunderte belegter Semmeln und jede Menge Pizzen fabrizierten, den Damen, die bei frischen Temperaturen die Kassen im Außenbereich besetzt haben und Reinhard Stüken, der einen Teil der Nacht im Shuttlebus der Firma „Komm mit“ bei Fahrten nach Sonthofen, Oberstdorf und Immenstadt verbrachte. Bus und Fahrer waren für uns kostenfrei! Abschließend noch ein großes Dankeschön an alle Sponsoren, die mit Geld- oder Sachspenden diese Veranstaltung erst möglich gemacht haben.

Kindergarten- und Jugendförderverein Hindelang e. V.  
Gisela Damiani-Haas und Ulrike Schmid

## Volksschule sucht Unterstützung für die vertiefte Berufsorientierung

Die 8. Klasse der Volksschule Bad Hindelang sucht für die vertiefte Berufsorientierung einen pensionierten Industriemechanikermeister oder jemand mit ähnlicher Qualifikation, der Zeit und Liebe mitbringt um an vier Nachmittagen á drei Stunden die interessierten Schüler in dieser

Berufsrichtung zu unterweisen. Der Schule stehen hierfür finanzielle Mittel zur Verfügung.

Telefonische Kontaktaufnahme erbeten unter Telefon 08324-654 (Schule) oder privat: Frau Studte, Telefon 08321-3393.



## Ausstellung des Heimatdienstes Hindelang

„Butzelarva und Ölbilder“ ist der Titel einer Ausstellung, die der Heimatdienst Hindelang e. V. in seinen Ausstellungsräumen im dritten Stock des Rathauses Bad Hindelang im Januar und Februar 2009 zeigt. Der Schnipflar und Molar Konrad Lipp aus Hinterstein stellt die von ihm gefertigten Holzmasken (Larven) und seine Ölbilder mit alpenländischen Motiven aus. Geöffnet ist die Ausstellung vom 16. Januar bis 22. Februar 2009, freitags und

samstags von 10.00 bis 17.00 Uhr und sonntags von 10.00 bis 12.00 Uhr sowie 14.00 bis 17.00 Uhr. Der Heimatdienst Hindelang möchte zugleich darauf hinweisen, dass im Sommer 2009 eine Ausstellung von alten Puppen und altem Spielzeug geplant ist. Er bittet, für diese Ausstellung entsprechende Exponate zur Verfügung zu stellen.

Bitte rufen Sie unter Telefon 08324/2483 an.



## Fasnachtsfahrt des Heimatdienstes

Der Heimatdienst Hindelang fährt am Sonntag, 15. Februar, zum Schemenlaufen nach Imst. Die Imster Fasnacht, die alle vier Jahre stattfindet, ist eine alte Tradition und sie besagt, dass dabei der Winter ausgetrieben wird und dass nur Männer teilnehmen dürfen. Als Hauptfiguren des Schemenlaufens treten die Roller, Scheller, Sackner, Spritzer, Hexen, Kaminer und Vogelhändler auf.

Fahrpreis 20 Euro zzgl. Eintritt 6 Euro. Nähere Informationen und Anmeldung bei Hanna Roth, Liebenstein 11, 87541 Bad Hindelang, Telefon 08324/536, Fax 08324/982117. Frühlingfahrt nach Kärnten: Der Heimatdienst Hindelang macht auf seine Frühlingfahrt nach Kärnten vom 20. bis 24. April aufmerksam. Programm und Anmeldung erhältlich bei der oben genannten Adresse.

## Bad Hindelanger Veranstaltungsprogramm 2009 ist da

In den Gästeinformationen und im Kurhaus liegt die Veranstaltungsübersicht 2009 für Gäste und Vermieter zur Abholung bereit: Kabarett, Musik, Theater, Musical und bunte Feste – der Bad Hindelanger Kulturkalender läßt qualitativ und an Vielseitigkeit keine Wünsche offen und bietet von Brauchtum bis

zu internationalen Stars eine breite Palette Kultur vor der eigenen Haustüre! Darüber hinaus kommen Nutzer der „Kultur-Card“, die ehrenamtlich tätigen Bürgern weiterhin zur Verfügung steht, bei nahezu allen Veranstaltungen in den Genuss vergünstigter Karten.

## Der GTV d'Ostrachtaler seid „Vergealt's Gott“

Die Vorstöndschaft mächt herzle bei allna „Vergealt's Gott“ sage, die is beim Klöüs ums Rothüs jedes Jöhr mit Ihra Spenda ünderstizted.

Mir hoffed, daß ber so dean „Klöüs ums Rôthüs“ no viele Johr kumme long kinned.

## Kinderfasching und Fasnachtsumzug

### Kinderfasching

Am „rüessige Friddag“, 20. Februar 2009, um 14.30 Uhr feiern wir wieder Kinderfasching im Pfarrheim. Dazu benötigen wir viele freiwillige Helfer und ein paar Kuchenbäcker(innen). Wer hat Lust mitzumachen?

Bitte meldet euch bei Karin Waibel, Tel. 464, oder Katja Imminger, Tel. 95 22 92. Der Erlös wird wieder gespendet.

Wir freuen uns auch über neue Ideen und Anregungen.

### Fasnachtsumzug

An alle Butzelarve-Besitzer im Ostrachtal: Am Fasnachts-Sonndag, 22. Februar 2008, isch wieder isa Umzug z'Hindelông. Wié jeds Jöhr brüched mir wieder viel Träger, dié bei isam Umzug mitlöüfed. Mir hoffed ôf a rege Beteiligung und froiéd is of alle dié mitgänd. Wenn dr no Frôga händ, rüeféd bei Magnus Wimmer, Tel. 615, a. Tréafpüñkt ischt wié allad am Kino, uma viertel nôch uis, Söüblôadra wered gschteilt (GTV d'Ostrachtaler Hindelông).

## „Fit auf Ski - Spaß im Schnee“

### 4. Langlaufitag in Oberjoch am 1. Februar 2009

Bad Hindelang/Oberjoch. Die Langlauf- und Schneesportschule Nordic Power veranstaltet am Sonntag, 1. Februar, in Zusammenarbeit mit der Barmer Ersatzkasse und der Initiative „Deutschland bewegt sich!“ den 4. Nordic Tag auf dem Übungsgelände an der Moorhütte in Oberjoch.

Unter dem Motto „Fit auf Ski – Spaß im Schnee“ und „Kommen – Mitmachen – Langlauf erleben“ sind alle Interessierten zwischen 12.00 und 17.00 Uhr herzlich eingeladen, selbst aktiv zu werden und sich in verschiedenen Disziplinen zu versuchen. Angeboten wird eine breite Palette von Nordic Cruising, Skating, Classic über Schneeschuhwandern bis hin zu Biathlon und Nordic Fun Lauf für jedermann. Im Nordic Fun Park gibt es Ange-

bote für Groß und Klein, wie z. B. Spiele und Wettbewerbe, kostenlose Schnupperkurse mit qualifizierten Langlauf-Lehrern aus dem Nordic Power Team, kostenlose Materialtests (gegen Vorlage des Personalausweises), Wachsstraße und -beratung, sowie Musik und Unterhaltung. Zum Abschluss des Tages lockt neben der Tombola, mit attraktiven Preisen der Partner, die Après-Party an der Moorhütte.

Das Nordic Power Team freut sich darauf, zahlreiche Gäste und Einheimische, langlaufbegeisterte Fitness- und Freizeitsportler sowie Kunden und Partner auf dem Event begrüßen zu dürfen. Ziel dieser Veranstaltung ist es, allen Interessierten den Nordic Sport näher zu bringen, sie für diese tollen Winteraktivitäten und die Bewegung in der Natur zu begeistern und gemeinsam erlebnisreiche Stunden zu verbringen.



## Veranstaltungskalender

### Samstag, 10. Januar

- 10.00 Uhr 12. Internationales Schlittenhunderennen in Unterjoch, Tennisplatz  
20.00 Uhr Brodway Joe, Kurhaus, KV

### Sonntag, 11. Januar

- 10.00 Uhr 12. Internationales Schlittenhunderennen in Unterjoch, Tennisplatz  
09.30 Uhr Evang. Gottesdienst, evang. Kirche (Nähe Schwimmbad)  
15.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G  
20.00 Uhr Gästebegrüßung mit Umtrunk und Infos in Bad Oberdorf, Hintersteiner Str. 1, G

### Montag, 12. Januar

- 10.00 Uhr Gästebegrüßung, Kurhaus, G  
10.30 Uhr Kleiner Spaziergang durch den Ort, Treffp. Kurhausfoyer, G  
15.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G  
20.00 Uhr Dia-Vortrag mit Hannes Rädler „Bewegung im Ostrachtal – Winterwandertipps“, Kurhaus, G

### Dienstag, 13. Januar

- 10.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittenen, Treffp. Sport Waibel, A, Tel. 2528, Unterer Buigenweg 1, Bad Hindelang  
11.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G  
14.00 Uhr Kreatives Gestalten mit Frau Gabriel, Kurhaus (Materialkosten), G  
15.00 Uhr Lauftreff mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G  
16.00 Uhr Gästeeisstockschießen, Eisplatz Bad Hindelang (hinter der Hornbahn), A, bis 12.30 Uhr am Veranstaltungstag, Tel. 89220 oder Tel. 435 oder (0174) 7289178 (witterungsbedingt)  
16.00 Uhr Erlebnisskitour zur Iselerplatzhütte, anschließend Abfahrt bei Flutlicht, (Skischuhe und Stöcke selbst mitbringen, Tourenski können geliehen werden), Treffp.: Gästeinformation Oberjoch, A, im Bad Hindelanger Bergführerbüro, Tel. 953650, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen  
16.00 Uhr Ausflugsfahrt zum Alpenwildpark, Treffp.: Busbahnhof Bad Hindelang, A, Tel. 89220  
18.30 Uhr Yoga, Zentrum für Yoga, Weidachstr. 4, Vorderhindelang, A, Tel. 10 45

### Mittwoch, 14. Januar

- 10.00 Uhr FIS-Europacuprennen im Slalom und Riesenslalom der Herren, ATA Oberjoch  
09.30 Uhr Geführte Schneeschuhwanderung (mind. 6 Teilnehmer), Bad Hindelanger Bergführerbüro, A, Tel. 953650  
10.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G  
10.30 Uhr Pferdekutschfahrt durchs Ostrachtal, Treffp. Vor der Gästeinformation Bad Hindelang, A, Tel. 89220 (mind. 5/max. 15 Teilnehmer)  
19.30 Uhr Yoga, Zentrum für Yoga, Weidachstr. 4, Vorderhindelang, A, Tel. 1045

### Donnerstag, 15. Januar

- 10.00 Uhr FIS-Europacuprennen im Slalom und Riesenslalom der Herren, ATA Oberjoch  
10.15 Uhr Geführte Wanderung zur Hirschalpe, Treffp. vor der Gästeinformation Bad Hindelang, A, Tel. 89220, G  
14.00 Uhr Kreatives Gestalten mit Frau Gabriel, Kurhaus (Materialkosten), G  
15.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittenen, Treffp. Sport Waibel, A, Tel. 2528, Unterer Buigenweg 1, Bad Hindelang  
15.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G  
16.00 Uhr Geführte Schneeschuhwanderung mit dem Verkehrsverein, Dorfladen Unterjoch, A, Tel. 953369 (Leihgebühr für Schneeschuhe), G  
16.00 Uhr Erlebnisskitour zur Iselerplatzhütte, anschließend Abfahrt bei Flutlicht, (Skischuhe und Stöcke selbst mitbringen, Tourenski können geliehen werden), Treffp.: Gästeinformation Oberjoch, A, im Bad Hindelanger Bergführerbüro, Tel. 953650, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen  
17.00 Uhr Geführte Schneeschuhwanderung mit Stirnlampe und anschl. Kässpätzennessen, Treffp.: Langlauf- und Schneesportschule Nordic-Power, Oberjoch (mind. 6 Teilnehmer), A, Tel. (0171) 4596867  
18.00 Uhr Yoga, Zentrum für Yoga, Weidachstraße 4, Vorderhindelang, A, Tel. 1045

### Freitag, 16. Januar

- 10.00 Uhr Fahrt mit der Kutsche zum Naturerlebnishof Krötz in Tiefenbach, Treffp.: vor der Gästeinformation, A, Tel. 89220  
11.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G

### Samstag, 17. Januar

2. Warsteiner Winter Montgolfiade, große Wiese gegenüber Kurhaus  
15.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G

### Sonntag, 18. Januar

2. Warsteiner Winter Montgolfiade, große Wiese gegenüber Kurhaus  
17.00 Uhr Großes Ballonglücken, Wiese geg. Kurhaus, ab 15.00 Uhr Winterfest  
20.00 Uhr Gästebegrüßung mit Umtrunk und Infos in Bad Oberdorf, Hintersteiner Str. 1, G

### Montag, 19. Januar

2. Warsteiner Winter Montgolfiade, große Wiese gegenüber Kurhaus  
10.00 Uhr Gästebegrüßung, Kurhaus, G  
10.30 Uhr Kleiner Spaziergang durch den Ort, Treffp. Kurhausfoyer, G  
15.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G  
20.00 Uhr Dia-Abend mit Wolfgang Krieps „Aktiv im Ostrachtal“, Kurhaus, G  
20.00 Uhr Dia-Abend mit dem Verkehrsverein, Floriansstüble im Feuerwehrhaus Unterjoch, G

### Dienstag, 20. Januar

2. Warsteiner Winter Montgolfiade, große Wiese gegenüber Kurhaus  
10.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittenen, Treffp. Sport Waibel, A, Tel. 2528, Unterer Buigenweg 1, Bad Hindelang  
11.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G  
14.00 Uhr Kreatives Gestalten mit Frau Gabriel, Kurhaus (Materialkosten), G  
15.00 Uhr Lauftreff mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G  
16.00 Uhr Gästeeisstockschießen, Eisplatz Bad Hindelang (hinter der Hornbahn), A, bis 12.30 Uhr am Veranstaltungstag, Tel. 89220 oder Tel. 435 oder (0174) 7289178 (witterungsbedingt)  
16.00 Uhr Erlebnisskitour zur Iselerplatzhütte, anschließend Abfahrt bei Flutlicht, (Skischuhe und Stöcke selbst mitbringen, Tourenski können geliehen werden), Treffp.: Gästeinformation Oberjoch, A, im Bad Hindelanger Bergführerbüro, Tel. 953650, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen  
16.00 Uhr Ausflugsfahrt zum Alpenwildpark, Treffp.: Busbahnhof Bad Hindelang, A, Telefon 89220  
18.30 Uhr Yoga, Zentrum für Yoga, Weidachstr. 4, Vorderhindelang, Tel. 1045

### Mittwoch, 21. Januar

2. Warsteiner Winter Montgolfiade, große Wiese gegenüber Kurhaus  
09.30 Uhr Geführte Schneeschuhwanderung (mind. 6 Teilnehmer), Bad Hindelanger Bergführerbüro, A, Tel. 953650  
10.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434  
10.30 Uhr Pferdekutschfahrt durchs Ostrachtal, Treffp. Vor der Gästeinformation Bad Hindelang, A, Tel. 89220 (mind. 5/max. 15 Teilnehmer)  
19.30 Uhr Yoga, Zentrum für Yoga, Weidachstr. 6, Vorderhindelang, A, Tel. 1045

### Donnerstag, 22. Januar

2. Warsteiner Winter Montgolfiade, große Wiese gegenüber Kurhaus  
10.15 Uhr Geführte Wanderung zur Bergstation Imberger Horn, Treffp. vor der Gästeinformation, A, Tel. 89220, G  
14.00 Uhr Kreatives Gestalten mit Frau Gabriel (Materialkosten), G  
15.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G  
15.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittenen, Treffp. Sport Waibel, A, Tel. 2528, Unterer Buigenweg 1, Bad Hindelang  
16.00 Uhr Erlebnisskitour zur Iselerplatzhütte, anschließend Abfahrt bei Flutlicht, (Skischuhe und Stöcke selbst mitbringen, Tourenski können geliehen werden), Treffp.: Gästeinformation Oberjoch, A, im Bad Hindelanger Bergführerbüro, Tel. 953650, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen  
18.00 Uhr Yoga, Zentrum für Yoga, Weidachstr. 4, Vorderhindelang, A, Tel. 104

### Freitag, 23. Januar

2. Warsteiner Winter Montgolfiade, große Wiese gegenüber Kurhaus  
10.00 Uhr Fahrt mit der Kutsche zum Naturerlebnishof Krötz in Tiefenbach, Treffp.: vor der Gästeinformation, A, Tel. 89220  
11.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434  
18.00 Uhr Kässpätzenzubereitung mit anschl. Verzehr, Kässtube, Dorfstr. 5, Bad Oberdorf, A, Tel. 2753

### Samstag, 24. Januar

2. Warsteiner Winter Montgolfiade, große Wiese gegenüber Kurhaus  
09.00 Uhr Allgäuer Alpen-Jugend-Cup, Tennisplatz Bad Hindelang, A, Tel. 555  
09.30 Uhr Allgäuer Latschenkiefer Skitrail (14 und 25 km klassisch), Tennishalle „Sägerklause“ in Tannheim

## Veranstaltungskalender

- 14.30 Uhr Allgäuer Latschenkiefer Skitrail (Mini Ski-Trail 2 und 4 km Kinder und Jugendliche), Tennishalle „Sägerklause“ in Tannheim  
 15.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G

### Sonntag, 25. Januar

- 09.00 Uhr Allgäuer Alpen-Jugend-Cup, Tennisplatz Bad Hindelang, A, Tel. 555  
 09.30 Uhr Allgäuer Latschenkiefer Skitrail (55 km Skating), Tennishalle „Sägerklause“ in Tannheim  
 10.15 Uhr Allgäuer Latschenkiefer Skitrail (35 km Skating), Tennishalle „Sägerklause“ in Tannheim  
 09.30 Uhr Evang. Gottesdienst, evangelische Kirche (Nähe Schwimmbad)  
 20.00 Uhr Gästebegrüßung und Infos in Bad Oberdorf, Hintersteiner Str. 1, G

### Montag, 26. Januar

- 10.00 Uhr Gästebegrüßung, Kurhaus, G  
 10.30 Uhr Kleiner Spaziergang durch den Ort, Treffp.: Kurhausfoyer, G  
 15.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G  
 20.00 Uhr Dia-Abend mit Hannes Rädler „Bewegung im Ostrachtal – Wandetipps“, Kurhaus, G

### Dienstag, 27. Januar

- 10.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittenen, Treffp. Sport Waibel, A, Tel. 2528, Unterer Buigenweg 1, Bad Hindelang  
 11.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G  
 14.00 Uhr Kreatives Gestalten mit Frau Gabriel, Kurhaus (Materialkosten), G  
 15.00 Uhr Lauftreff mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G  
 16.00 Uhr Gästeeisstockschießen, Eisplatz Bad Hindelang (hinter der Hornbahn), A, bis 12.30 Uhr am Veranstaltungstag, Tel. 89220 oder Tel. 435 oder (0174) 7289178 (witterungsbedingt)  
 16.00 Uhr Erlebnisskitour zur Iselerplatzhütte, anschließend Abfahrt bei Flutlicht, (Skischuhe und Stöcke selbst mitbringen, Tourenski können geliehen werden), Treffp.: Gästeinformation Oberjoch, A, im Bad Hindelanger Bergführerbüro, Tel. 953650, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen  
 16.00 Uhr Ausflugsfahrt zum Alpenwildpark, Treffp.: Busbahnhof Bad Hindelang, A, Tel. 89220  
 18.30 Uhr Yoga, Zentrum für Yoga, Weidachstr. 4, Vorderhindelang, Tel. 1045

### Mittwoch, 28. Januar

- 09.30 Uhr Geführte Schneeschuhwanderung (mind. 6 Teilnehmer), Bad Hindelanger Bergführerbüro, A, Tel. 953650  
 10.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G  
 10.30 Uhr Pferdekutschfahrt durchs Ostrachtal, Treffp. vor der Gästeinformation Bad Hindelang, A, Tel. 89220 (mind. 5/max. 15 Teilnehmer)  
 19.30 Uhr Yoga, Zentrum für Yoga, Weidachstr. 6, Vorderhindelang, A, Tel. 10 45

### Donnerstag, 29. Januar

- 10.15 Uhr Geführte Wanderung zum Bildstöckle, Treffp. vor der Gästeinformation, G  
 14.00 Uhr Kreatives Gestalten mit Frau Gabriel, Kurhaus (Materialkosten), G  
 15.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittenen, Treffp. Sport Waibel, A, Tel. 2528, Unterer Buigenweg 1, Bad Hindelang  
 15.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G  
 16.00 Uhr Erlebnisskitour zur Iselerplatzhütte, anschließend Abfahrt bei Flutlicht, (Skischuhe und Stöcke selbst mitbringen, Tourenski können geliehen werden), Treffp.: Gästeinformation Oberjoch, A, im Bad Hindelanger Bergführerbüro, Tel. 953650, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen  
 17.00 Uhr Geführte Schneeschuhwanderung mit Stirnlampe und anschl. Kässpätzennessen, Treffp.: Langlauf- und Schneesportschule Nordic-Power, Oberjoch (mind. 6 Teilnehmer), A, Tel. (0171) 4596867  
 18.00 Uhr Yoga, Zentrum für Yoga, Weidachstr. 6, Vorderhindelang, A, Tel. 10 45

### Freitag, 30. Januar

- 10.00 Uhr Fahrt mit der Kutsche zum Naturerlebnishof Krötz in Tiefenbach, Treffp. vor der Gästeinformation, A, Tel. 89220  
 11.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G  
 18.00 Uhr Ladys Saunanacht, Kur- und Sporthotel Bad Hindelang, Zillenbachstr. 50, Bad Hindelang, A, Tel. 9840

### Samstag, 31. Januar

- 15.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G  
 20.00 Uhr Trachtenball mit dem Chaos-Trio, Gasthof zur Traube, Vorderhindelang

### Sonntag 1. Februar

- 12.00 Uhr 4. Oberjocher Langlauf-Tag, Übungsgelände an der Moorhütte, Oberjoch  
 20.00 Uhr Gästebegrüßung und Infos in Bad Oberdorf, Hintersteiner Str. 1, G

### Montag 2. Februar

- 10.00 Uhr Gästebegrüßung, Kurhaus, G  
 10.30 Uhr Kleiner Spaziergang durch den Ort, Treffp. Kurhausfoyer, G  
 15.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G  
 20.00 Uhr Dia-Abend mit Wolfgang Krips „Aktiv im Ostrachtal“, Kurhaus, G

### Dienstag 3. Februar

- 10.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittenen, Treffp. Sport Waibel, A, Tel. 2528, Unterer Buigenweg 1, Bad Hindelang  
 11.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G  
 14.00 Uhr Kreatives Gestalten mit Frau Gabriel, Kurhaus (Materialkosten), G  
 15.00 Uhr Lauftreff mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434  
 16.00 Uhr Gästeeisstockschießen, Eisplatz Bad Hindelang (hinter der Hornbahn), A, bis 12.30 Uhr am Veranstaltungstag, Tel. 89220 oder Tel. 435 oder (0174) 7289178 (witterungsbedingt)  
 16.00 Uhr Erlebnisskitour zur Iselerplatzhütte, anschließend Abfahrt bei Flutlicht, (Skischuhe und Stöcke selbst mitbringen, Tourenski können geliehen werden), Treffp.: Gästeinformation Oberjoch, A, im Bad Hindelanger Bergführerbüro, Tel. 953650, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen  
 16.00 Uhr Ausflugsfahrt zum Alpenwildpark, Treffp.: Busbahnhof Bad Hindelang, A, Tel. 89220  
 18.30 Uhr Yoga, Zentrum für Yoga, Weidachstr. 4, Vorderhindelang, Tel. 1045  
 20.00 Uhr Multivisionsshow „Abenteuer Alpen“, Kurhaus, KV

### Mittwoch, 4. Februar

- 09.30 Uhr Geführte Schneeschuhwanderung (mind. 6 Teilnehmer), Bad Hindelanger Bergführerbüro, A, Tel. 953650  
 10.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G  
 10.30 Uhr Pferdekutschfahrt durchs Ostrachtal, Treffp. vor der Gästeinformation Bad Hindelang, A, Tel. 89220 (mind. 5/max. 15 Teilnehmer)  
 19.30 Uhr Yoga, Zentrum für Yoga, Weidachstr. 6, Vorderhindelang, A, Tel. 10 45

### Donnerstag, 5. Februar

- 10.15 Uhr Geführte Winterwanderung zum Ornach, Treffp. vor der Gästeinformation, A, Tel. 89220, G  
 14.00 Uhr Kreatives Gestalten mit Frau Gabriel, Kurhaus (Materialkosten), G  
 15.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G  
 15.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittenen, Treffp. Sport Waibel, A, Tel. 2528, Unterer Buigenweg 1, Bad Hindelang  
 16.00 Uhr Geführte Schneeschuhwanderung mit dem Verkehrsverein, Dorfladen Unterjoch, A, Tel. 953369, G (Leihgebühr für Schneeschuhe)  
 16.00 Uhr Erlebnisskitour zur Iselerplatzhütte, anschließend Abfahrt bei Flutlicht, (Skischuhe und Stöcke selbst mitbringen, Tourenski können geliehen werden), Treffp.: Gästeinformation Oberjoch, A, im Bad Hindelanger Bergführerbüro, Tel. 953650, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen  
 18.00 Uhr Yoga, Zentrum für Yoga, Weidachstr. 6, Vorderhindelang, A, Tel. 1045

### Freitag, 6. Februar

- 10.00 Uhr Fahrt mit der Kutsche zum Naturerlebnishof Krötz in Tiefenbach, Treffp. vor der Gästeinformation, A, Tel. 89220  
 11.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G  
 18.00 Uhr Kässpätzenzubereitung mit anschl. Verzehr, Kässtube, Dorfstr. 5, Bad Oberdorf, A, Tel. 2753  
 20.00 Uhr Multivisionsshow „Geschichte des Vatikan“, Kurhaus, KV

### Samstag, 7. Februar

- 09.00 Uhr Tennis „Allgäu Februar Open“, A, Tel. 555  
 15.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G

### Sonntag, 8. Februar

- 09.00 Uhr Tennis „Allgäu Februar Open“, A, Tel. 555  
 09.30 Uhr Evang. Gottesdienst, evang. Kirche (Nähe Schwimmbad)  
 20.00 Uhr Gästebegrüßung mit Umtrunk und Infos in Bad Oberdorf, Hintersteiner Str. 1, G

### Montag, 9. Februar

- 10.00 Uhr Gästebegrüßung, Kurhaus, G  
 10.30 Uhr Kleiner Spaziergang durch den Ort, Treffp.: Kurhausfoyer, G

## Veranstungskalender

- 15.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, **A**, Tel. 930434, **G**
- 20.00 Uhr Dia-Abend mit Hannes Rädler  
„Bewegung im Ostrachtal – Wandertipps“, Kurhaus, **G**
- Dienstag, 10. Februar**
- 10.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittenen, Treffp. Sport Waibel, **A**, Tel. 2528, Unterer Buigenweg 1, Bad Hindelang
- 11.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, **A**, Tel. 930434, **G**
- 14.00 Uhr Kreatives Gestalten mit Frau Gabriel, Kurhaus (Materialkosten), **G**
- 15.00 Uhr Laufftreff mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, **A**, Tel. 930434, **G**
- 16.00 Uhr Gästeeisstockschießen, Eisplatz Bad Hindelang (hinter der Hornbahn), **A**, bis 12.30 Uhr am Veranstaltungstag, Tel. 89220 oder Tel. 435 oder (0174) 7289178 (witterungsbedingt)
- 16.00 Uhr Erlebnisskitour zur Iselerplatzhütte, anschließend Abfahrt bei Flutlicht, (Skischuhe und Stöcke selbst mitbringen, Tourenski können geliehen werden), Treffp.: Gästeinformation Oberjoch, **A**, im Bad Hindelanger Bergführerbüro, Tel. 953650, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen
- 16.00 Uhr Ausflugsfahrt zum Alpenwildpark, Treffp.: Busbahnhof Bad Hindelang, **A**, Tel. 89220
- 18.30 Uhr Yoga, Zentrum für Yoga, Weidachstr. 4, Vorderhindelang, Tel. 1045
- Mittwoch, 11. Februar**
- 09.30 Uhr Geführte Schneeschuhwanderung (mind. 6 Teilnehmer), Bad Hindelanger Bergführerbüro, **A**, Tel. 953650
- 10.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, **A**, Tel. 930434, **G**
- 10.30 Uhr Pferdekutschfahrt durchs Ostrachtal, Treffp. vor der Gästeinformation Bad Hindelang, **A**, Tel. 89220 (mind. 5/max. 15 Teilnehmer)
- 19.30 Uhr Yoga, Zentrum für Yoga, Weidachstr. 6, Vorderhindelang, **A**, Tel. 10 45
- Donnerstag, 12. Februar**
- 10.15 Uhr Wanderung zur Schwarzenberghütte, Treffp. vor der Gästeinformation, **A**, Tel. 89220, **G**
- 15.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, **A**, Tel. 930434, **G**
- 15.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittenen, Treffp. Sport Waibel, **A**, Tel. 2528, Unterer Buigenweg 1, Bad Hindelang
- 16.00 Uhr Erlebnisskitour zur Iselerplatzhütte, anschließend Abfahrt bei Flutlicht, (Skischuhe und Stöcke selbst mitbringen, Tourenski können geliehen werden), Treffp.: Gästeinformation Oberjoch, **A**, im Bad Hindelanger Bergführerbüro, Tel. 953650, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen
- 17.00 Uhr Geführte Schneeschuhwanderung mit Stirnlampe und anschl. Kässpätzeneessen, Treffp. Skischule Oberjoch (mind. 6 Teilnehmer), **A**, Tel. (0171) 4596867
- 18.00 Uhr Yoga, Zentrum für Yoga, Weidachstr. 6, Vorderhindelang, **A**, Tel. 1045
- Freitag, 13. Februar**
- 10.00 Uhr Fahrt mit der Kutsche zum Naturerlebnishof Krötz in Tiefenbach, Treffp. vor der Gästeinformation, **A**, Tel. 89220
- 11.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, **A**, Tel. 930434, **G**
- Samstag, 14. Februar**
- 15.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, **A**, Tel. 930434, **G**
- 20.00 Uhr Flash-Over-Party, Festhalle Hinterstein
- Sonntag, 15. Februar**
- 13.00 Uhr 10. Ostrachtaler Hornerschlittenrennen, im Schliermoos in Vorderhindelang
- 20.00 Uhr Gästebegrüßung mit Umtrunk und Infos in Bad Oberdorf, Hintersteiner Str. 1, **G**
- Montag, 16. Februar**
- 10.00 Uhr Gästebegrüßung, Kurhaus, **G**
- 10.30 Uhr Kleiner Spaziergang durch den Ort, Treffp. Kurhausfoyer, **G**
- 15.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, **A**, Tel. 930434, **G**
- 20.00 Uhr Dia-Abend mit Reinhold Schill „wanderbares Bad Hindelang“, Kurhaus, **G**
- 20.00 Uhr Dia-Abend „Ferien in Unterjoch-Oberjoch“, Floriansstüble im Feuerwehrhaus in Unterjoch, **G**
- Dienstag, 17. Februar**
- 10.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittenen, Treffp. Sport Waibel, **A**, Tel. 2528, Unterer Buigenweg 1, Bad Hindelang
- 11.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, **A**, Tel. 930434, **G**
- 14.00 Uhr Kreatives Gestalten mit Frau Gabriel, Kurhaus (Materialkosten), **G**
- 15.00 Uhr Laufftreff mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, **A**, Tel. 930434, **G**
- 16.00 Uhr Gästeeisstockschießen, Eisplatz Bad Hindelang (hinter der Hornbahn), **A**, bis 12.30 Uhr am Veranstaltungstag, Tel. 89220 oder Tel. 435 oder (0174) 7289178 (witterungsbedingt)
- 18.30 Uhr Yoga, Zentrum für Yoga, Weidachstr. 4, Vorderhindelang, Tel. 1045
- Mittwoch, 18. Februar**
- 09.30 Uhr Geführte Schneeschuhwanderung (mind. 6 Teilnehmer), Bad Hindelanger Bergführerbüro, **A**, Tel. 953650
- 10.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, **A**, Tel. 930434, **G**
- 10.30 Uhr Pferdekutschfahrt durchs Ostrachtal, Treffp. vor der Gästeinformation Bad Hindelang, **A**, Tel. 89220 (mind. 5/max. 15 Teilnehmer)
- 19.30 Uhr Yoga, Zentrum für Yoga, Weidachstr. 6, Vorderhindelang, **A**, Tel. 10 45
- Donnerstag, 19. Februar**
- 10.15 Uhr Geführte Wanderung zur Hirschalpe, Treffp. vor der Gästeinformation Bad Hindelang, **A**, Tel. 89220, **G**
- 14.00 Uhr Kreatives Gestalten mit Frau Gabriel, Kurhaus (Materialkosten), **G**
- 15.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, **A**, Tel. 930434, **G**
- 15.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittenen, Treffp. Sport Waibel, **A**, Tel. 2528, Unterer Buigenweg 1, Bad Hindelang
- 16.00 Uhr Erlebnisskitour zur Iselerplatzhütte, anschließend Abfahrt bei Flutlicht, (Skischuhe und Stöcke selbst mitbringen, Tourenski können geliehen werden), Treffp.: Gästeinformation Oberjoch, **A**, im Bad Hindelanger Bergführerbüro, Tel. 953650, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen
- 16.00 Uhr Geführte Schneeschuhwanderung mit dem Verkehrsverein, Dorfladen Unterjoch, **A**, Tel. 953369, **G** (Leihgebühr für Schneeschuhe)
- 18.00 Uhr Yoga, Zentrum für Yoga, Weidachstr. 6, Vorderhindelang, **A**, Tel. 1045
- 20.00 Uhr Pfarrball, Pfarrheim Bad Hindelang
- Freitag, 20. Februar**
- 10.00 Uhr Fahrt mit der Kutsche zum Naturerlebnishof Krötz in Tiefenbach, Treffpunkt vor der Gästeinformation, **A**, Tel. 89220
- 11.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, **A**, Tel. 930434, **G**
- 18.00 Uhr Kässpätzenzubereitung mit anschl. Verzehr, Kässtube, Dorfstr. 5, Bad Oberdorf, **A**, Tel. 2753
- 20.00 Uhr Feuerwehrball, Gasthof Traube, Vorderhindelang
- Samstag, 21. Februar**
- 15.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, **A**, Tel. 930434, **G**
- Sonntag, 22. Februar**
- 09.30 Uhr Evang. Gottesdienst, evang. Kirche (Nähe Schwimmbad)
- 13.29 Uhr Fastnachtsumzug mit Ausklang in der Alten Turnhalle
- 20.00 Uhr Gästebegrüßung mit Umtrunk und Infos in Bad Oberdorf, Hintersteiner Str. 1, **G**
- Montag, 23. Februar**
- 10.00 Uhr Gästebegrüßung, Kurhaus, **G**
- 10.30 Uhr Kleiner Spaziergang durch den Ort, Treffp.: Kurhausfoyer, **G**
- 15.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, **A**, Tel. 930434, **G**
- 20.00 Uhr Dia-Abend mit Wolfgang Krieps „Aktiv im Ostrachtal“, Kurhaus, **G**
- 20.00 Uhr Rosenmontagsball, Alte Turnhalle
- Dienstag, 24. Februar**
- 10.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittenen, Treffp. Sport Waibel, **A**, Tel. 2528, Unterer Buigenweg 1, Bad Hindelang
- 11.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, **A**, Tel. 930434, **G**
- 15.00 Uhr Laufftreff mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, **A**, Tel. 930434, **G**
- 16.00 Uhr Gästeeisstockschießen, Eisplatz Bad Hindelang (hinter der Hornbahn), **A**, bis 12.30 Uhr am Veranstaltungstag, Tel. 89220 oder Tel. 435 oder (0174) 7289178 (witterungsbedingt)



## Veranstaltungskalender

- 16.00 Uhr Erlebnisskitour zur Iseleplatzhütte, anschließend Abfahrt bei Flutlicht, (Skischuhe und Stöcke selbst mitbringen, Tourenski können geliehen werden), Treffp.: Gästeinformation Oberjoch, A, im Bad Hindelanger Bergführerbüro, Tel. 953650, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen
- 16.00 Uhr Ausflugsfahrt zum Alpenwildpark, Treffp.: Busbahnhof Bad Hindelang, A, Tel. 89220
- 18.30 Uhr Yoga, Zentrum für Yoga, Weidachstr. 4, Vorderhindelang, Tel. 1045

### Mittwoch, 25. Februar

- 09.30 Uhr Geführte Schneeschuhwanderung (mind. 6 Teilnehmer), Bad Hindelanger Bergführerbüro, A, Tel. 953650
- 10.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G
- 10.30 Uhr Pferdekutschfahrt durchs Ostrachtal, Treffp. vor der Gästeinformation Bad Hindelang, A, Tel. 89220 (mind. 5/max. 15 Teilnehmer)
- 19.30 Uhr Yoga, Zentrum für Yoga, Weidachstr. 6, Vorderhindelang, A, Tel. 1045

### Donnerstag, 26. Februar

- 14.00 Uhr Kreatives Gestalten mit Frau Gabriel, Kurhaus (Materialkosten), G
- 15.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G
- 15.00 Uhr Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittenen, Treffp. Sport Waibel, A, Tel. 2528, Unterer Buigenweg 1, Bad Hindelang

- 16.00 Uhr Erlebnisskitour zur Iseleplatzhütte, anschließend Abfahrt bei Flutlicht, (Skischuhe und Stöcke selbst mitbringen, Tourenski können geliehen werden), Treffp.: Gästeinformation Oberjoch, A, im Bad Hindelanger Bergführerbüro, Tel. 953650, Mindestteilnehmerzahl 6 Personen
- 17.00 Uhr Geführte Schneeschuhwanderung mit dem Verkehrsverein, Dorfladen Unterjoch, A, Tel. 953369, G (Leihgebühr für Schneeschuhe)
- 18.00 Uhr Yoga, Zentrum für Yoga, Weidachstr. 6, Vorderhindelang, A, Tel. 1045

### Freitag, 27. Februar

- 10.00 Uhr Fahrt mit der Kutsche zum Naturerlebnishof Krötz in Tiefenbach, Treffp. vor der Gästeinformation, A, Tel. 89220
- 11.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G
- 20.00 Uhr Werner Specht mit „Inflagranti“, Kurhaus, KV

### Samstag, 28. Februar

- 15.00 Uhr Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene mit dem Kneippverein, Bärengasse 1, Bad Oberdorf, A, Tel. 930434, G

G = mit Gästekarte, Eintritt/Teilnahme kostenlos

A = Anmeldung erforderlich

KV = Kartenvorverkauf in der Gästeinformation Bad Hindelang

**Auch im Winter sind wir für Sie da!**  
*Grüß Gott im Giebelhaus*  
*...in Hintersteiner Tal*  
 Genießen Sie bei schönem Wetter die atemberaubende Gebirgslandschaft auf unserer großen Sonnenterrasse.



Familie Margrit und Walter Schmid  
 Giebelstraße 100  
 87541 Hinterstein  
 Telefon 083 24/81 46  
 Fax 083 24/95 38 27  
 www.Giebelhaus.de

**Blumendekorationen**  
*zu allen Anlässen*

- Beerdigungen
- Geburtstage
- Hochzeiten
- und sonstige Festlichkeiten

Annette Besler/Wamser  
 Badstraße 4  
 87541 Bad Hindelang  
 Tel. 083 24 - 10 27  
 oder 95 33 83

Handarbeit aus der  
**HAMMERSCHMIEDE**  
 Konrad Neßler

Hintersteiner Str. 23 • 87541 Bad Hindelang  
 Telefon/Fax 083 24/1478

**Ihr komplettes Bad  
 AUS EINER HAND**



**Bäderstudio**  
**Kaspar Scholl**

Heizung · Solartechnik      Schrotweg 13 · 87541 Bad Oberdorf  
 baederstudio@kaspar-scholl.de      Tel. (08324) 417 · Fax (08324) 484

**Neueröffnung**

• Geöffnet Mittwoch bis Sonntag ab 14.30 Uhr  
 • Täglich frische hausgemachte Kuchen



Marktstraße 5, Bad Hindelang

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
**Regina & Thade**



**Elektro Buhmann  
 Vorderhindelang**

Jetzt neu: DSL 2000 via Satellit  
 Internet für jeden überall und sofort verfügbar

Tel. 953478 Mobil. 0171-8187911  
 e-Mail: stefan.buhmann@t-online.de



Die Gemeinde Bad Hindelang begrüßt Herrn Ernst Bauer von „Ballonsport Alpin“ aus Sonthofen, sein Organisationsteam sowie alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr herzlich zur 3. Warsteiner Wintermontgolfiade.

„Glück ab und gut Land!“



## Farbenfrohes Treiben über Bad Hindelang

– Wintermontgolfiade –

**3. Warsteiner  
Wintermontgolfiade vom  
17. Januar bis 24. Januar 2009**

Nach dem erfolgreichen Auftakt 2008 bedankt sich Bad Hindelang beim Organisator Ernst Bauer von „Ballonsport Alpin“ aus Sonthofen, erneut Austragungsort der Warsteiner Wintermontgolfiade zu sein. Insgesamt werden rund 40 Teams an diesem Winterspektakel teilnehmen, das am Samstag, dem 17. Januar im Kurhaus feierlich eröffnet wird. Highlight der Veranstaltung wird das musikalisch umrahmte Ballonglühen am Sonntag, den 18. Januar ab 17.00 Uhr (mit einem Winterfest ab 15.00 Uhr) auf dem

Startgelände an der B 308 sein, bei dem das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt.

Auch tagsüber lohnt sich der Besuch der Warsteiner Wintermontgolfiade, denn das Bild von bunten Heißluftballonen am strahlend blauen Winterhimmel fasziniert nicht nur die Kleinen. Bis einschließlich Samstag, den 24. Januar werden die Montgolfieres bei geeignetem Wetter täglich ab 10.00 Uhr von der Wiese unterhalb des Busbahnhofs zu Fahrten ins Alpenvorland oder ins Gebirge starten. Dabei gibt es für die Sportler einige Regeln zu beachten: Im Wesentlichen müssen die Ballons zu einem vorgegebenen Zeitpunkt ein bestimmtes Ziel er-



reicht haben und sich ihm so weit wie möglich annähern.

Gerne nehmen die Piloten auf ihren Fahrten auch Gäste mit: Eine Person 200 Euro, zwei Personen 380 Euro, vier Personen 750 Euro. Kinder ab 10 bis 14 Jahre kosten immer 100

Euro. Anmeldung beim Veranstalter unter Tel. 08321/7091 oder unter [ballonsport@web.de](mailto:ballonsport@web.de).

Der Eintritt zum Ballonglühen ist frei, die Besucher werden jedoch gebeten, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen.

## Allgäuer Anzeigebblatt

präsentiert



Allgäu®

# WARSTEINER WINTERMONTGOLFIADE

**vom 17. bis 24. Januar 2009 in Bad Hindelang**  
(gegenüber Busbahnhof). Täglich Starts ab 10.00 Uhr mit Mitfahrgelegenheit  
(Auskunft und Anmeldung unter 08321/7091 oder 0171/5498349)

**Sonntag, 18. Januar 2009:**

## Großes BALLONGLÜHEN „Nacht des Feuers“

**Ab 15.00 Uhr Winterfest:**

- 9 Hütten mit Spezialitäten und Getränken
- Stimmung, Spass, Show und Live-Musik mit den HUNIS!
- Flugschiffe kreisen über dem Startplatz

**Ab 16.30 Uhr Großes Warsteiner Ballonglühen:**

- mit Moderation und Musik
- „Hüttenzauber“ mit Spezialitäten und Getränken
- Genügend Parkplätze vorhanden
- Verlosung von Ballonfahrten und Wellness-Anwendungen, etc.



DAS BINZIG WAHRE



WARSTEINER®

## Tierische Top-Athleten in Unterjoch

### 12. Internationales Schlittenhunderennen am 10. und 11. Januar 2009 Unterjoch.

Volle Kraft voraus heißt es wieder am Samstag, 10., und Sonntag, 11. Januar 2009, beim Internationalen Schlittenhunderennen in Unterjoch. Bereits zum 12. Mal findet dieser beliebte Wintersport-Event statt, bei dem in diesem Jahr ein Vorlauf zur EM in Kandersteg/Schweiz sowie der Deutschland Cup ausgefahren wird.

Veranstalter des Rennens ist, wie in den Vorjahren, der Baden Württembergische Schlittenhunde-Club (BWSC) in Zusammenarbeit mit dem Wintersportverein Unterjoch (WSV) und der Gemeinde Bad Hindelang. Nach Angaben des Rennleiters Georg Tholey vom BWSC werden zu diesem sportlichen Highlight rund 80 Gespanne mit mehreren hundert Hunden der reinrassigen und nicht-reinrassigen Sprintszenen aus ganz Deutschland an den Start gehen. Neben vielen Teams aus Deutschland werden auch die amtierenden Welt- und Europameister in Unterjoch erwartet.



Das Rennprogramm beginnt an beiden Tagen um ca. 10.00 Uhr und dauert bis etwa 15.00 Uhr. Start- und Zielbereich ist der Tennisplatz in Unterjoch. Die Strecke führt dann – je nach Distanz – in mehreren Schleifen von Unterjoch nach Oberjoch bis ins Tannheimer Tal und zurück zum Tennisplatz, wo sich auch das Fahrerlager befindet.

Gestartet werden die Wettbewerbe in verschiedenen Kategorien mit

Gespannen aus zwei, vier, sechs oder acht Hunden sowie in der Königsdisziplin mit mehr als acht Hunden, jeweils getrennt nach reinrassigen und nicht-reinrassigen Tieren. Abhängig von der Größe des Gespanns sind bei den einzelnen Rennen zwischen sechs und 20 Kilometer zu absolvieren. Ein weiterer Höhepunkt ist der Wettbewerb im Skijöring, bei dem ein Langläufer von ein oder zwei

Hunden gezogen wird. Zudem ist am Samstagnachmittag ein Kinderrennen im Start-/Zielbereich, dem „Stake Out“ geplant.

Der Eintritt für Erwachsene beträgt 4 Euro, Kinder haben freien Eintritt! Weitere Auskünfte unter [www.bwsc-info.de](http://www.bwsc-info.de) oder bei der Gästeinformation Bad Hindelang unter Telefon 08324/8920.

## Grenzenloses Langlaufvergnügen für Groß und Klein

### 13. Ski-Trail Tannheimer Tal – Bad Hindelang am 24. und 25. Januar 2009

Unterjoch. Am Samstag, 24. Januar, heißt es für alle Langlauf-Fans Skier angeschnallt und ab auf die Loipe. Um 9.30 Uhr fällt der Startschuss für den „Ski-Trail Tannheimer Tal – Bad Hindelang“. Der Wettkampf beginnt mit den 25 und 14 Kilometern im klassischen Stil. Die längere der beiden Touren führt von Tannheim aus nach Unterjoch und über die Loipe zwischen Schattwald und Zöblen wieder zurück nach Tannheim. Am Nachmittag sind beim „Mini Ski-trail“ wieder die jungen Sportler an der Reihe. Die Jahrgänge 1998 bis 2001 beweisen sich über zwei, die Älteren bis Jahrgang 1994 über vier Kilometer in freier Technik.

Sonntag, 25. Januar, ist der Tag für alle Skating-Fans. Für die Sportler gilt es 55 bzw. 35 Kilometer und rund 600 Höhenmeter zu überwinden. Die weitere der beiden Strecken führt von Tannheim ausge-

hend über Oberjoch und Haldensee wieder zurück zum Startort. Bei der 35 Kilometer Loipe entfällt der steile Anstieg ins Oberjoch, die Strecke ist somit einfacher zu meistern. Der Wettkampf startet zeitversetzt um 9.30 Uhr bzw. um 10.15 Uhr für die kürzere Distanz.

Begleitet wird der Ski-Trail von einem umfangreichen Rahmenprogramm. Am Sonntag, 18. Januar, und Montag, 19. Januar, stimmt das Ballonglücken in Bad Hindelang bzw. in Jungholz auf die ereignisreiche Woche ein. Der Dienstag steht ganz im Zeichen des Films. Bei der „European Outdoor Film Tour 08/09“ (EOFT) werden in Tannheim die weltweit besten Outdoor- und Abenteuerfilme gezeigt.

Der „Laternenlauf“ am Mittwoch, 21. Januar, in Nesselwängle bildet um 20.00 Uhr den Auftakt zum Ski-Trail-Wochenende. Beim Nachtskilanglauf steht dort der Spaß im Vordergrund – die Zeiten werden nicht gemessen.

Am Donnerstag, 22. Januar, bietet ab 20.30 Uhr der Vortrag „Die Faszination Skilanglauf“ in Schattwald kostenlose Nachhilfe in Sachen Material- und Wachschnik. Ebenfalls kostenfrei sind die „Nordic Fitness Winter-Tage“ die am Freitag, 23. Januar, und am Samstag, 24. Januar, im Start- und Zielbereich an der

Tennishalle in Tannheim stattfinden. Von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr können die neusten Sportgeräte rund um den nordischen Skisport getestet und die Sportarten bei den begleitenden Kursen erlernt werden. Weitere Informationen zum Ski-Trail 2009 unter Tel. 08324/8920 oder unter [www.ski-trail.com](http://www.ski-trail.com)



## Spektakuläre Talfahrt auf den Hornerschlitzen

### 10. Internationales Hornerschlitzenrennen in Vorderhindelang am 15. Februar 2009

Vorderhindelang/Schliermoos. Am Sonntag, 15. Februar, treten erneut ca. 60 Mannschaften zum „10. Internationalen Ostrachtaler Hornerschlitzenrennen mit Alpe Cup-Wertung“ an.

Ab 13.00 Uhr geht es auf der traditionellen Rennstrecke beim Waldfestplatz in Vorderhindelang um den Sieg. Die Besten unter ihnen benötigen dabei nur knapp 90 Sekunden für die rund 1200 Meter lange Piste, die den Fahrern einiges abverlangen wird. Da sich auch 10 Damenteam-

zum Rennen angemeldet haben, wird in Damen- und Herrenklassen gestartet, die wertungsmäßig zum Alpe Cup zählen. Spektakulärer Höhepunkt des Rennens ist die Gruppe der Hornerschlitzenfahrer, die in Tracht und mit Fracht – zum Beispiel mit Holz oder Heu – beladen den Hang hinunter

rasen. Als Anreiz winken sowohl für die Einzel- als auch für die Mannschaftswertung attraktive Pokal- und Sachpreise. Bei den Zuschauern steht natürlich die Gaudi im Vordergrund und für ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.



Weitere Auskünfte erteilt der Ostrachtaler Hornerverein, Telefon 08324/2864, oder die Gästeinformation Bad Hindelang, Telefon 08324/8920.

## Europäische Slalom-Elite zu Gast in Oberjoch

### Riesenslalom und Slalom der Herren am 14. und 15. Januar

Oberjoch. Am Mittwoch, 14., und Donnerstag, 15. Januar 2009, trifft sich die europäische Ski-Elite am Alpinen Trainingszentrum in Oberjoch zum Slalom- und Riesenslalom-Rennen der Herren. Diese FIS-Europacup-Rennen sind inzwischen zu einer festen Größe im Terminkalender der Gemeinde und des Skiverein Bad Hindelang geworden, denn mit dem Alpinen Trainingszentrum

sind optimale Bedingungen zur Durchführung vorhanden. Gestartet werden die Slalom-Rennen der Herren an beiden Tagen um 10.00 Uhr auf der Standardpiste am Iseler. Im zweiten Durchgang ab 13.00 Uhr werden dann die ca. 100 Läufer aus etwa 15 Nationen den Schnellsten unter sich ausmachen. Die Organisatoren erwarten, dass im international geprägten Starterfeld auch 2009 wieder bekannte Slalomgrößen aus dem Weltcup an den Start gehen werden.



Von links: Karin mit Sohn Christian und Tochter Michaela Agerer (es fehlt Sepp Agerer).



## Verabschiedung Wirteehepaar Hintersteiner Festhalle

Das Wirteehepaar der Hintersteiner Festhalle Karin und Sepp Agerer hatten am 9. November mit der Dichterlesung die letzte Veranstaltung als Pächter der Hintersteiner Festhalle. Dies nahmen die Vorstände der Hintersteiner Vereine zum Anlass, den beiden für die lange, erfolgreiche Arbeit zu danken. An die

Familie Agerer, die 15 Jahre lang die Bewirtung der Festhalle gepachtet hatte, wurden am Ende der ausverkauften Veranstaltung Blumen und ein Geschenkkorb überreicht.

Die neuen Wirte werden wir in der nächsten Ausgabe dieses Blattes vorstellen

## Wichtige Telefonnummern und Wochenenddienstplan der Bad Hindelanger Ärzte

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsleitstelle (Notarzt)	
bei lebensbedrohlichen Notfällen	19222

### Wochenenddienstplan der Ärzte

Wenn nicht anders angegeben, beginnt der Dienst jeweils am Freitag um 18.00 Uhr und endet am darauffolgenden Montag um 8.00 Uhr. Es ist möglich, dass die Arztpraxen den Dienst kurzfristig untereinander tauschen. Sollte der Ansagetext auf dem Anrufbeantworter der angerufenen Arztpraxis keinen Hinweis auf eine Vertretung enthalten, wenden Sie sich bitte an den ärztlichen Bereitschaftsdienst Bayern, Telefon 01805/191212.

9.1. bis 12.1.	Dr. Britzelmeier, Telefon 2237
16.1. bis 19.1.	Dr. Horn, Telefon 2900
23.1. bis 26.1.	Dr. Föhl, Telefon 952222
30.1. von 18.00 Uhr bis 31.1. um 18.00 Uhr	Dr. Fiedermutz, Telefon 2333
31.1. von 18.00 Uhr bis 2.2.	Dr. Müller, Telefon 953800
6.2. bis 9.2.	Dr. Föhl, Telefon 952222
13.2. bis 16.2.	Dr. Ehry, Telefon 2237
20.2. bis 23.2.	Dr. Thum, Telefon 2660
24.2.	Dr. Thum, Telefon 2660
27.2. bis 2.3.	Dr. Horn, Telefon 2900

## Notdienst-Kalender der Apotheken

Januar			Februar		
1	Do	<b>KL</b>	1	So	<b>LT</b>
2	Fr	<b>ED</b>	2	Mo	<b>MB</b>
3	Sa	<b>GZ</b>	3	Di	<b>NS</b>
4	So	<b>KD</b>	4	Mi	<b>PT</b>
5	Mo	<b>OL</b>	5	Do	<b>KN</b>
6	Di	<b>DS</b>	6	Fr	<b>RP</b>
7	Mi	<b>TN</b>	7	Sa	<b>SU</b>
8	Do	<b>SB</b>	8	So	<b>TD</b>
9	Fr	<b>TP</b>	9	Mo	<b>BG</b>
10	Sa	<b>BU</b>	10	Di	<b>RD</b>
11	So	<b>CN</b>	11	Mi	<b>DK</b>
12	Mo	<b>DK</b>	12	Do	<b>RN</b>
13	Di	<b>ED</b>	13	Fr	<b>GL</b>
14	Mi	<b>GL</b>	14	Sa	<b>DZ</b>
15	Do	<b>PM</b>	15	So	<b>KB</b>
16	Fr	<b>KN</b>	16	Mo	<b>LC</b>
17	Sa	<b>LZ</b>	17	Di	<b>MD</b>
18	So	<b>MP</b>	18	Mi	<b>NE</b>
19	Mo	<b>NE</b>	19	Do	<b>OB</b>
20	Di	<b>MD</b>	20	Fr	<b>PM</b>
21	Mi	<b>PG</b>	21	Sa	<b>OU</b>
22	Do	<b>RB</b>	22	So	<b>SD</b>
23	Fr	<b>SP</b>	23	Mo	<b>TP</b>
24	Sa	<b>TU</b>	24	Di	<b>BO</b>
25	So	<b>BC</b>	25	Mi	<b>CD</b>
26	Mo	<b>CD</b>	26	Do	<b>DT</b>
27	Di	<b>DO</b>	27	Fr	<b>EL</b>
28	Mi	<b>ED</b>	28	Sa	<b>GZ</b>
29	Do	<b>GL</b>			
30	Fr	<b>DR</b>			
31	Sa	<b>KZ</b>			

Zeichenerklärung: 1. Buchstabe = Diensthabende Apotheke 24 Stunden dienstbereit; 2. Buchstabe = werktags von 8.00 bis 20.00 Uhr, sonn- und feiertags von 10.00 bis 12.00 Uhr, samstags in Bad Hindelang von 17.00 bis 19.00 Uhr.

### Buchstabenerklärung:

- B** = Alpen-Apotheke, Immenstadt, Bahnhofstraße 36, Telefon 08323/2677
- M** = Apotheke Scharpf, Sonthofen, Berghofer Straße 26, Telefon 08321/6664-0
- N** = Stadt-Apotheke, Immenstadt, Kirchplatz 3, Telefon 08323/8524
- O** = Allgäu-Apotheke, Sonthofen, Grüntenstraße 24, Telefon 08321/83445
- P** = Iller-Apotheke, Blaichach, Ettensberger Straße 1a, Telefon 08321/5099
- R** = Alpenland-Apotheke, Sonthofen, Freibadstraße 12, Telefon 08321/6661-0
- S** = Grünten-Apotheke, Burgberg, Sonthofener Straße 12, Tel. 08321/88303
- T** = Central-Apotheke, Sonthofen, Hochstraße 7, Telefon 08321/86060
- U** = Falken-Apotheke, Bad Hindelang, Färbergasse 2, Telefon 08324/323
- Z** = Drei-Kugel-Apotheke, Bad Hindelang, Marktstraße 22, Telefon 08324/328
- Wenn B 24-Stunden-Dienst, dann auch U 24-Stunden-Dienst**
- Wenn L 24-Stunden-Dienst, dann auch Z 24-Stunden-Dienst**

modetrends *by* weber  
Bad Hindelang

Auf geht's zur **Schnäppchenjagd**  
vom **26. Januar bis 7. Februar 2009**

Starke Angebote und reduzierte Preise!

Täglich von 9.00 – 12.30 und 14.00 – 18.00 Uhr  
Samstag von 9.00 – 13.00 Uhr



• Steirische Harmonikas  
• Akkordeons  
• Noten und Musikzubehör  
• Volksmusik-CDs

Hirschackerweg 1  
87541 Bad Hindelang  
Tel. 08324-2106 • Fax 1444




**www.oberallgaeu-musikanten.de**  
info@musik-berktold.de

## Sorgenfrei-Analyse durch KBB (klar und besser beraten)

### Machen Sie den Versicherungs-TÜV

- Altersvorsorge
- Kinderzielsparpläne
- Fondsanlagen
- Kfz-Versicherungen

Private Haftpflicht-, Unfall-, Hausrat-,  
Glas- und Wohngebäude-Versicherungen  
Gewerbe-Versicherungen



keine Sorge  
**Volksfürsorge**

Beratung und Kundenservice  
Reinhold Pohley  
Marktstraße 31  
87541 Bad Hindelang  
Telefon (08324) 933580  
Mobil (0160) 92136430  
E-Mail:  
service@reinhold-pohley.com

Restaurant · Café · Sonnenterrasse  
**im Kurhaus**  
Bad Hindelang · Unterer Buigenweg 2  
Tel. 08324-2490 · www.kurhausrestaurant-badhindelang.de



- Allgäuer Schmankerln
- Internationale Gerichte
- Hausgebackene Kuchen

Mittwochs ab 17.00 Uhr **kalt-warmes BUFFET**

**NEU**

### Unsere Treuebonus-Karte

Sie essen 9x im Wert von mindestens 10,- €  
und das 10. Essen ist gratis!

*Wir wünschen unseren Gästen, Freunden und Mitarbeitern  
Gesundheit, Glück und Zufriedenheit im neuen Jahr!*



*Herzlichen Dank an unser wunderbares Team  
für das tolle letzte Jahr!*

*Familie Anwander-Martens*

**bad  
hinde  
lang**

Das nächste  
Gemeindeblatt  
„Bad Hindelang“  
erscheint am  
Samstag,  
7. März 2009



**SCHNEIDER**

**RAUM AUSSTATTUNG**

Bad Hindelang, Telefon 08324/320

*Feiern Sie in fürstlichem Ambiente!*

Im *Schlosskeller*  
Bad Hindelang

am Rathaus finden Sie den  
idealen Rahmen für:

- \* Familienfest
- \* Firmenjubiläum
- \* Hochzeit
- \* Taufe
- \* Jubiläum
- \* Weihnachtsfeier

Lassen Sie sich kulinarisch  
verwöhnen: im Restaurant  
(bis 80 Pers.), „Königszimmer“  
mit Kamin (bis 25 Pers.) und  
Schloßgewölbe (Alle Räume  
sind behindertengerecht).

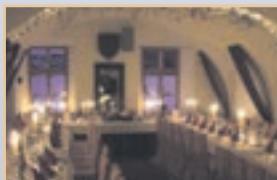


### Öffentliche Events

- \* Erlebnisweihnachtsmarkt  
Bad Hindelang
- \* Italienische Nacht
- \* Marktstraßenfest
- \* Ein Ort wird Musik



Zillenbachstraße 50  
87541 Bad Hindelang  
Telefon 08324/984-0  
www.sporthotel-hindelang.de



*Wir organisieren individuell nach Ihren Wünschen!*



**Allianz**  **Bernhard**

seit 1910 Generalvertretung der Allianz-Versicherung

Versicherung Vorsorge Vermögen

87527 Sonthofen Sonnenstraße 16 · Telefon 0 83 21 - 70 88  
87541 Bad Hindelang Jochstraße 3 · Telefon 0 83 24 - 6 01  
87544 Blaichach Heinrich-Gyr-Str. 33 · Telefon 0 83 21 - 8 49 22

**KENNERKNECHT** GmbH  
**Bauunternehmen**  
Der Meisterbetrieb  
aus dem Ostrachtal

Angergasse 17 - 87541 Vorderhindelang Tel. (08324) 93250 - Fax 932520  
mail@kennerknecht-bau.de www.kennerknecht-bau.de

**Neubau, Umbau, Altbausanierung,  
Außenwanddämmung - WDVS, Betonsanierung**

# SPORT WAIBEL

Unterer Buigenweg 1 · 87541 Bad Hindelang  
Tel. 08324/2528 · Fax 08324/8293



**Ab sofort bei uns erhältlich!**

**Technische  
Outdoor-Bekleidung  
für Sie und Ihn!**



HAGLÖFS

*Hawaiianische Tempelmassage*

*Autogenes Training*

*Entspannungsmassagen*

*Fantasiereisen für Kinder*



Termine finden an wechselnden Tagen in Unterjoch und Bad Hindelang, sowie als mobiler Service statt.

bitte telefonische Terminvereinbarung unter



**Bettina Siegel**  
Seminarleiterin für Autogenes Training  
Reiki-Lehrer & Massagen

Telefon 0151 50576047

Krummenbach 9 87541 Unterjoch/Bad Hindelang

*Der nächste Frühling kommt bestimmt!*

Denk daran →

- Balkonreparatur
- Dachfenster
- Wärme- und Schalldämmung
- Dachgauben

## Zimmerei Zeller

Hans-Jörg 

HOLZBAU – INNENAUSBAU

*Rüafed uifach a!*  
Telefon (08324) 629  
www.zimmerei-zeller.de

## Alpen-Sport-Moden

**Gabriele Patuzzi**  
Alpenstraße, B308 (Richtung Oberjoch) – 87541 Bad Hindelang  
Telefon 08324/2961 · alpen-sport-moden@web.de

Daran denken:  
Ab Januar beginnt bei uns der WSV

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



- Fassadengestaltung
- alle Maler- und Tapezierarbeiten
- Dekorputze
- Wischtechnik

**HANS HAAS  
MALERBETRIEB**

Kurze Gasse 3  
87541 Bad Oberdorf  
Tel.: 08324/551 · Fax: 08324/95078

Fachbetrieb der  
Maler- und Lackiererinnung



**Altes Weißbiereglas**  
vom ehemaligen Hindelanger Brauhaus (Abbildung Christbaum) für Museum gesucht. Zahlen fairen Preis.  
Telefon 01 72/8227525 oder unter weizenglasmuseum.nbg@gmx.de



Pasqual Fink

## NATURKOST AHORN

www.bio-ahorn.de

Karl-Hafner-Straße 1  
Bad Hindelang  
Telefon/Fax (08324) 26 70

# LUMEN

## BESTATTUNGEN HARALD WÖLFLE



- Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen
- Vorsorgeverträge
- Erledigung aller Formalitäten
- Behördengänge





87541 Bad Hindelang  
Zillenbachstraße 3  
Telefon 0 83 24 - 95 33 95  
Fax 0 83 24 - 95 33 96

87527 Sonthofen  
Grüntenstrasse 17  
Telefon 0 83 21 - 8 55 69  
Fax 0 83 21 - 8 54 69

www.bestattungen-woelfle.de  
info@bestattungen-woelfle.de